

Kalender

Mittwoch, 27. September 2017

Do 28. September

DRENSTEINFURT

Sitzung des Schulausschusses

17 Uhr
Alte Post

DRENSTEINFURT

Wochenmarkt

8 bis 13 Uhr
Martinstraße

DRENSTEINFURT

Mio-Elterncafé

9.30 bis 11.30 Uhr
Kulturnbahnhof

DRENSTEINFURT

Spieletreff für junge Erwachsene

18 bis 21 Uhr
Kulturnbahnhof

DRENSTEINFURT

KFD Infoveranstaltung zur Romreise 2018

19.30 Uhr
Altes Pfarrhaus

DRENSTEINFURT

Radtour der Kolpingsfamilie

14 Uhr
Start: Gaststätte La Piccola

Letzte Tour des Jahres

RINKERODE

KFD Messe und Frühstück

8.15 Uhr
Kirche und Pfarrzentrum

RINKERODE

Klön- und Spielesonachmittag der Männergemeinschaft

16 bis 19.30 Uhr
Pfarrzentrum

Gratulation

• Leoni Huhmann aus Walstedde wird am 28. Sept. 85 Jahre alt.

Dreingau Zeitung
Trägersauflage: 19.115
Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs und samstags
Herausgeber und Verlag:
Blickpunkt Verlag GmbH & Co. OHG
Ostenmauer 1
59227 Ahlen
Geschäftsführung:
Marc Arne Schümann
Redaktionsleitung:
Claudia Bakker
Tel.: 0251/690-9612
Anzeigenleitung:
Dirk Brunsman (komm.)
Tel.: 0251/690-908300
Redaktion:
Nicole Evering
Tel.: 02508/990399
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Anzeigen:
Kerstin Haag
Tel.: 02508/990312
Fax: 02508/990340
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Private-Kleinanzeigenannahme:
Tel.: 02508/9903-50
Vertrieb:
Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1, 48163 Münster
Tel.: 0251/690-656
Technische Herstellung:
Aschendorff Druckzentrum
GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1
48163 Münster
Urheberrechtshinweis
Die Inhalte, Strukturen und das Layout dieser Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung oder sonstige Verbreitung dieser Informationen, insbesondere die Verwendung von Anzeigenlayouts, Grafiken, Logos, Anzeigentexten oder -textteilen oder Anzeigenbildmaterial bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.
Für die Herstellung von Hallo wird Recycling-Papier verwendet.
AGM Anzeigenblatgruppe Münsterland



Als „Folk-Live Special“ bieten die VHS und das Kulturamt der Stadt Drensteinfurt allen Freunden der Folkmusik am Freitag (29. September, 20 Uhr) in der Alten Post die wohl beste europäische Klezmer-Musikgruppe: die „Accorinet Klezmer Band“ aus Polen. Foto: Veranstalter

SENDENHORST

DRK: Geselliges Tanzen für Singles und Paare

18.30 bis 20 Uhr
DRK-Heim
Weststraße

SENDENHORST

Seniorentreff

14 bis 18 Uhr
DRK-Heim

ALBERSLOH

„Meet & Melt“

18 Uhr
Sozialzentrum

Internationaler Treff

ASCHEBERG

Tafel-Ausgabe

13 bis 14.30 Uhr und
15 bis 16 Uhr
Tafel
Nordweststraße 3

ASCHEBERG

Wochenmarkt

14 bis 18 Uhr
Katharinenplatz

HERBERN

Tafel-Ausgabe

13 bis 14 Uhr
Jochen-Klepper-Haus
Ostlandstraße 7

HERBERN

Sozialkaufhaus geöffnet

14.30 bis 17 Uhr
Sozialkaufhaus
Südstraße 15

Mit Warenannahme

Fr 29. September

DRENSTEINFURT

Offener Abend der Schachfreunde

19 Uhr
Kulturnbahnhof

DRENSTEINFURT

Folk-Live Special: Accorinet Klezmer Band

20 Uhr
Alte Post

DRENSTEINFURT

Sprechstunde

9 bis 14 Uhr
Citymanagement
Mühlenstraße 20

WALSTEDDE

Generalversammlung des Walstedder Bürgerschützenvereins

20 Uhr
Partyraum bei Remmert

WALSTEDDE

Monatstreffen des Motorrad-Clubs

20 Uhr
Haus Thiemann

SENDENHORST

Fiz – Wiegestübchen

9.30 bis 11 Uhr
Jugendheim

SENDENHORST

Wochenmarkt

8 bis 12 Uhr
Kirchstraße

SENDENHORST

„Take it – Bring it“

15 bis 17 Uhr
DAF-Depot
Hoetmarer Straße

HERBERN

Café International

17 bis 19 Uhr
Pfarrheim

Sa 30. September

NORDKIRCHEN

Gemeinschaftsausstellung

11 bis 18 Uhr
Schloss
Schloßstraße 1

ASCHEBERG

Tageswanderung auf dem Tecklenburger Bergpfad im Teuto-burger Wald

9 Uhr
Abfahrt: Autohaus Hollenhorst

Mit den Wanderfreunden 05
Fahrt in Fahrgemeinschaften

DRENSTEINFURT

Malteser-Kleiderkammer geöffnet

9 bis 11.30 Uhr
Malteser-Kleiderkammer
Sendenhorster Straße

DRENSTEINFURT

Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen

16 bis 18 Uhr
Kulturnbahnhof
Bahnhofsplatz 2

DRENSTEINFURT

60km Tagestour mit der KFD-Gruppe Pedalis

10 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Dortmann

Radtour

HERBERN

Jugendmesse

18.30 Uhr
St. Benedikt-Kirche

Motto: „Only miss the sun when it starts to snow“

ALBERSLOH

Fruchtbörse 2017

15 bis 17 Uhr
Sozialzentrum Fels Albersloh

Verkaufen/Tauschen/Kaufen von regionalen Lebensmitteln

(alle Angaben ohne Gewähr)



Vom 30. September bis zum 3. Oktober stellen die Ascheberger Künstlerin Gabi Schneider-Heinrich und der Goldschmied Thorsten Kranefuss gemeinsam mit der Münsteraner Künstlerin Marita Herold-Frese im Schloss Nordkirchen aus. Am Montag bleibt die Ausstellung geschlossen. Foto: pr

Ahlener Herbstkirmes
Interessanter, größer, viele attraktive Fahrgeschäfte
von Fr. 29. Sept. bis Di. 03. Okt. 2017
Jeweils ab 14 Uhr, So. 01. Okt. ab 11 Uhr
Freitag 29. Sept. 15 Uhr Eröffnung gratis Verlosung im Mittelgang ca. 21.45 Uhr Feuerwerk
Montag 02. Okt. Familientag (ermäßigte Preise)

Freifahrt - Coupon
pro Pers. nur ein Coupon gültig
für die Herbstkirmes 2017 in Ahlen
Beim Kauf einer Fahrt auf einem Karussell Ihrer Wahl erhalten Sie von Veranstalter bei Abgabe dieses Coupons eine FREIFAHRT zusätzlich!
Gültig nur Freitag 29. Sept. 2017 bis 18 Uhr

Kurznotiert

Kinderkleider- und Spielzeugbasar

DRENSTEINFURT. Am Samstag, 14. Oktober, findet von 9 bis 12 Uhr im Schulzentrum der nächste Kinderkleider- und Spielzeugbasar statt. Angeboten werden gut erhaltene Herbst- und Winterkleidung, Spielzeug, Kinderwagen und Fahrzeuge. Schwangere können bereits ab 8.15 Uhr in Begleitung stöbern. Wer saubere, modisch aktuelle und etikettierte Waren anbieten möchte, kann diese am Freitag, 13. Oktober, von 15 bis 17 Uhr abgeben. Nicht Verkauftes wird am Samstag, 14. Oktober, von 16 bis 17 Uhr ausgegeben.

www.basar-drensteinfurt.de

Weinfest der Kolpingfamilie

DRENSTEINFURT. Zum Weinfest lädt die Kolpingfamilie am Freitag, 13. Oktober, ein. In gemütlicher Runde wollen die Teilnehmer bei Musik, Wein, Brot und Käse ein paar gesellige Stunden verbringen. Beginn ist um 17 Uhr in der Alten Küsterei. Die Kosten betragen 10 Euro. Anmeldung bis zum Wochenende bei Anni Klöpfer unter Tel. 0157/85965704.

Nächste Radtour des ADFC

DRENSTEINFURT. Die Drensteinfurter Ortsgruppe des ADFC bietet ihre nächste geführte Radtour am Donnerstag, 5. Oktober, an. In einem 32 Kilometer langen Rundkurs wird es mit 15 bis 18 km/h über Ahlen und Heessen gehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme kostet 2 Euro für Nichtmitglieder. Die Tour startet um 18 Uhr vor der Alten Post.



Klassischer
Neujahrsgruß

Orchesterkonzert im Foyer der Teamschule

Die „M:LW Festival Philharmonie“ gastiert am 11. Januar mit rund 50 Musikern in Drensteinfurt. Foto: Musiklandschaft Westfalen

DRENSTEINFURT. Neujahrskonzerte sind für viele Menschen zu einer schönen Tradition geworden. Am Donnerstag, 11. Januar, um 19 Uhr, wird die „M:LW Festival Philharmonie“ im Foyer der Teamschule mit klassischer Musik in das neue Jahr starten. „Unser Ziel ist es, klassische Musik auf höchstem Niveau auch an die Orte zu bringen, wo sie bisher eher wenig präsent ist“, berichtet Intendant Dirk Klapsing gestern beim Pressegespräch. „Die Neujahrstournee ermöglicht es, dieses besondere Brauchtum mit einem großen Orchester auch in Städten und Gemeinden zu erleben, in denen die Tradition der Neujahrskonzerte bisher eher stiefmütterlich behandelt wurde.“ Der Kontakt sei über Bürgermeister Carsten Grawunder zustande gekommen, der bereits mehrfach Konzerte der Musiklandschaft Westfalen besucht hat. „In Drensteinfurt wollen wir nun den Einstieg über ein Neujahrskonzert hinbekommen.“ Doch Klapsing habe auch den Drensteinfurter Schlosspark bereits als tolle Location für ein Klassikonzert ausgemacht. „Wer weiß also, was da im Sommer noch so kommen mag“, er-

Klassische Musik auch Menschen in kleineren Orten zugänglich machen, das ist seit 2009 das Ziel der „Musiklandschaft Westfalen“. Zum ersten Mal macht deren Neujahrstournee auch in Drensteinfurt Station.

Von Nicole Evering



Organisatoren und Sponsoren laden zum Neujahrskonzert ein (v.l.): Wirtschaftsförderin Ute Homann, Kulturamtsleiter Gregor Stiefel, Eckart Capitain (Gelsenwasser), Intendant Dirk Klapsing, Simone Goertz (Sparkasse Münsterland Ost), Winfried Münsterkötter (Stadtwerke Eto) und Bürgermeister Carsten Grawunder. Foto: Evering

klärte er schmunzelnd. Am 11. Januar präsentiert die „M:LW Festival Philharmonie“ mit ihren knapp 50 Musikern unter der Leitung des bulgarischen Dirigenten Martin Pan-teleev nun zunächst ein klassisches Neujahrsprogramm, bei dem nicht nur die Familie Strauss gebührend geehrt wird, sondern auch Brahms „Ungarische Tänze“ und der Radetzky-Marsch nicht fehlen dürfen. Solist dieses Abends ist der ungarische Stargeiger Jozsef Lendvay. Als Sponsoren treten neben

der Stadt Drensteinfurt die Sparkasse Münsterland Ost, Gelsenwasser und die Stadtwerke Eto in Erscheinung. Das Kartenkontingent für das Neujahrskonzert im Foyer der Teamschule ist begrenzt, rund 300 Menschen finden dort Platz. Karten sind bis zum 31. Oktober im Vorverkauf zum Preis von 39 Euro exklusiv im Festival-Büro der Musiklandschaft Westfalen, Ramsdorfer Postweg 34 in Borken, erhältlich. Eine telefonische Kartenbestellung gegen Rechnung ist unter Tel. (02861) 7038586 so-

wie online möglich. Anschließend sind die Karten – sofern noch nicht vergriffen – dann auch an den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

www.musiklandschaft-westfalen.de

Kurznotiert

Cremeabend der Landfrauen

DRENSTEINFURT. Die Landfrauen Drensteinfurt laden zu einem Cremeabend am Mittwoch, 4. Oktober, um 19 Uhr in die Wagenfeld-Apotheke ein. Die PTA und Heilpraktikerin Anja Heumanns-kämper wird allen Teilnehmerinnen zeigen, wie man selbst Creme herstellen kann. Wer Interesse hat, kann sich nur noch heute bei Elisabeth Jackenkroll, Tel. (02508) 9264, anmelden. Pro Teilnehmerin werden 12 Euro eingesammelt.

Abschluss der Fahrradsaison

DRENSTEINFURT. Alle Interessierten treffen sich zur Radtour der Kolpingfamilie am Donnerstag, 28. September, um 14 Uhr an der Gaststätte La Piccola. Es wird die letzte Tour in diesem Jahr sein. Ziel ist der Gasthof Zur Brücke in Nordkirchen-Capelle, am Schloss Westerrinkel wird ein Zwischenstopp eingelegt. Anschließend findet der Abschluss der Radsaison im früheren Kolpinghaus statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Themenabend im Café Malta

DRENSTEINFURT. Das Café Malta lädt am heutigen Mittwoch, 27. September, zum Themenabend „Sterbebegleitung für bewusstseinsingeschränkte Menschen“ ein. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr in der Malteser-Unterkunft, der Eintritt ist frei.

Auftritt der Rentnerband

DRENSTEINFURT. Zum nächsten Auftritt treffen sich die Mitglieder der Rentnerband am kommenden Freitag, 29. September, um 14 Uhr im Vereinslokal Hammer Poat. Sie spielen in Ahlen zur Eröffnung der Herbstkirmes.

Angebote und Präsente

Neuaufgabe der Familienkarte Ascheberg geplant

ASCHEBERG. Weitere Unternehmen sind willkommen, sich bei der Familienkarte zu präsentieren. „In der nächsten Zeit wird es eine Neuaufgabe der Broschüre geben, daher ist dies ein guter Zeitpunkt einzusteigen und mit einem familienfreundlichen Angebot vertreten zu sein“, teilt Melanie Wiebusch von Ascheberg Marketing mit. Dies könne eine Preisreduzierung oder auch ein kleines Präsent beim Einkauf eines bestimmten Produkts sein. Im Februar 2010 ging die Familienkarte in der Gemeinde Ascheberg an den Start. Seitdem ist sie sehr erfolgreich angelaufen, denn es verwenden zahlreiche Familien aus den drei Ortsteilen diese Karte und nutzen somit die Angebote des Einzelhandels.

Wer Interesse, Fragen oder Anregungen hat, kann sich gerne an das Team von Ascheberg Marketing wenden: Katharinenplatz 1, Tel. (02593) 6324, E-Mail: info@ascheberg-marketing.de.

www.ascheberg-marketing.de

Neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

PLAMECO Fachbetrieb Münster, Höltenweg 97, 48155 Münster
Gewerbegebiet Höltenweg (Gremmendorf) oder rufen Sie an: 0251/ 67 49 91 44

Renovierungsangebote ab sofort

Viele weitere stark reduzierte Angebote in der Ausstellung!

KAMINLAND
KOMPETENZ IN KAMINÖFEN

Münster
Frauenstraße 28 | Tel: 0251 / 44 48 4
Filiale der Kaminland Handels GmbH, Oldenburg

REWE FRENSTER
Ascheberg - Bultenstr. 22 und
Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

Nackensteaks verschieden gewürzt oder mariniert gefroren/getaut	100 g	0,45
Zarte Schinkenschnitzel sorgfältig zugeschnitten	1 kg	4,44
Schinkenbraten und Schinkengulasch zartes Schweinefleisch, besonders zart und mager	1 kg	4,29
Frische Putenmedaillons HKL A, aus kontrollierten Betrieben, besonders zart	1 kg	5,49
Ab 3 Packungen sortiert zahlen Sie: Ferrero Duplo, Kinder-Riegel, -Bueno, -Country, Hanuta 129-220-g-Packung 100 g = 0,63-1,07 bis zu 47 % gespart		
Granini Trinkgenuss versch. Sorten	1-l-Flasche	38 % gespart 1,11
Bitburger versch. Sorten 20x 0,5 l/24x 0,33 l zzgl. Pfand	1 l = 1,00/1,26	9,99
Gerolsteiner Mineralwasser versch. Sorten 12x 1 l zzgl. Pfand	1 l = 0,50	5,99

Kurznotiert

Durch den Teutoburger Wald

DAVENSBERG. Die Wanderfreunde 05 laden am Samstag, 30. September, zu einer Tageswanderung auf dem Tecklenburger Bergpfad im Teutoburger Wald ein. Start der etwa fünfstündigen, mittelschweren Rundwanderung ist am Wanderparkplatz gegenüber von Gasthof Franz (Dorfstraße 22 in Brochterbeck). Für die Anfahrt werden Fahrgemeinschaften gebildet. Die Tagesverpflegung erfolgt aus dem eigenen Rucksack. Die Mitnahme von Wanderstöcken ist ratsam. Eine Einkehr ist nach der Wanderung geplant. Abfahrt ist um 9 Uhr ab Autohaus Hollenhorst in Ascheberg. Anmeldung bis zum 28. September unter Tel. (02593) 982129, ross-willi@t-online.de.

Fahrt ins Naturkundemuseum

ASCHEBERG. Die Pfarrgemeinde St. Lambertus lädt alle Schüler der 6. Klassen aus Davensberg, Herbern und Ascheberg zu einer gemeinsamen Fahrt nach Münster ein. Ziel am 13. Oktober ist das LWL-Naturkundemuseum mit seiner aktuellen Mitmach-Ausstellung „Wasser bewegt“. Die Abfahrt ist am Freitag um 15 Uhr per Zug, die Rückkehr ist gegen 19 Uhr. Weitere Infos gibt es in den drei Gemeindebüros, die Anmeldefrist wird bis zum 1. Oktober verlängert.

Filmabend im Gemeindehaus

SENDENHORST. Ein Science-Fiction-Drama steht auf dem Programm des nächsten Filmabends am heutigen Mittwoch im Gemeindehaus an der Friedenskirche (Südtor 16). Die Evangelische Kirchengemeinde und der Deutsch-Ausländische Freundeskreis laden ein zu einer Geschichte über Freundschaft, die sich bewähren muss. Einlass ist um 19.30 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Eintritt und Getränke sind frei.

Es geht gut voran in Kenia

Besuch in der Missionsstation

In der Missionsstation Nyang'oma in Kenia, in der unter anderem gehörlose Schüler leben, geht es gut voran. Davon konnten sich Mitglieder des Freundeskreises bei ihrem Besuch überzeugen. So wurden jetzt die neuen Klassenräume eingeweiht und Handpumpen in Betrieb genommen.

SENDENHORST. Es waren schöne und aufregende Wochen, die der Sendenhorster Vorsitzende des Vereins „Freundeskreis Nyang'oma Kenya“, Ulrich Tiedeken, und die ehrenamtlichen Helfer in der Missionsstation erleben, heißt es im Bericht des Vereins. Anfang Juli war die erste Gruppe nach Afrika aufgebrochen. Nach der Ankunft in der Missionsstation wurden mit der Unterstützung von einheimischen Helfern die letzten der vier Handpumpen installiert. Bereits im vergangenen Jahr waren die ersten zwei Pumpen – zur Freude der Frauen und Mädchen – installiert worden. Nun können von allen sechs Untergrundwasser-

tanks aus, die der Freundeskreis bereits vor einigen Jahren gebaut hatte, die Eimer per Pumpe gefüllt werden, und nicht mehr per Seil und mit großem Aufwand. Zur zweiten Gruppe, die sich viel Arbeit vorgenommen hatte, gehörten auch Tobias und Johannes Tiedeken. Gemeinsam wurden zunächst die Arbeiten auf dem Missionsgelände begutachtet und einige der Außengemeinden besucht, in denen es noch viele Wünsche, unter anderem bezogen auf die Fertigstellung ihrer Kirchengebäude, gebe. Anschließend wurde erst einmal an der neuen Schule gefeiert, berichtet Ulrich Tiedeken. Mitfang Juli war die erste Gruppe nach Afrika aufgebrochen. Nach der Ankunft in der Missionsstation wurden mit der Unterstützung von einheimischen Helfern die letzten der vier Handpumpen installiert. Bereits im vergangenen Jahr waren die ersten zwei Pumpen – zur Freude der Frauen und Mädchen – installiert worden. Nun können von allen sechs Untergrundwasser-

Mit Pauken und Trompeten

Pauken und Trompeten marschierten die örtlichen Pfadfinder, von denen es in jeder Schule eine Gruppe gebe, in ihren neuen Uniformen zur Schule. Für Tobias und Johannes Tiedeken kein allzu ungewöhntes Bild, gehören die beiden doch zu den Sendenhors-ter Pfadfindern. Gemeinsam wurde das erste fertiggestellte Schulgebäude der „Fr. Ouderaa-Secondary-



In Gebärdensprache übersetzt die FSJ-lerin die Ansprache von Tobias Tiedeken an die gehörlosen Studenten. Foto: Verein

„Die Ansprachen mussten in die Gebärdensprache übersetzt werden, da fast alle Schüler gehörlos oder hörgeschädigt sind.“

Ulrich Tiedeken

„

Hängen geblieben

– die schnelle Woche



Begleitung beim Gang durchs Dorf

Bei ihrem Klassentreffen konnten sich die Teilnehmer auf das Unterhaltungstalent ihrer ehemaligen Mitschüler Willi Berheide und Alfons Oel verlassen. Als Kiepenkerl und als Orgelspieler begleiteten die beiden Albersloher Originale die Klassenkameraden beim Gang durchs Dorf. Alle fünf Jahre treffen sich die Männer und Frauen, die 1954 als i-Männchen eingeschult worden waren. Gemeinsame Geschichten aus 63 Jahren wurden am Wochenende ausgetauscht. Foto: Husmann

Traditionelles Hegeringschießen

Am Wochenende fand das traditionelle Hegeringschießen des Hegerings Rinkerode in Warendorf statt. Unter Leitung von Obmann Christopher Schlering konnten die Teilnehmer ihre Fertigkeiten mit der Waffe an Tontauben- und Kugelstand trainieren und somit die Treffgenauigkeit in Vorbereitung auf die anstehende Drück- und Treibjagdsaison verbessern. Die 16 Teilnehmer wurden durch die Standaufsicht unter Leitung von Franz-Josef Möllmann trainiert. (phi)



Humor hilft bei der Heilung

Seit 14 Jahren gibt es zwei Mal pro Monat die Klinik-Clown-Visiten auf der Polarstation im Sendenhorster St. Josef-Stift. Der Bundesverband Kinderrheuma hat dieses Projekt ins Leben gerufen und setzt sich für die Aufrechterhaltung ein, die nur durch Spenden möglich ist. Vorstandsmitglied Roland Klein (z.v.r.) und Centerleiter Claus Fronholt (r.) von der Sparkasse Münsterland Ost überreichten der Vorsitzenden Gabby Steingeweg (z.v.l.) nun eine Finanzspritze. Foto: Goccol

Bürgerbus-Team besucht Münster

Nach der Feier des zehnjährigen Fahrbetriebs des Bürgerbusses Ascheberg ließen sich in diesem Jahr die Fahrer, das Wartungsteam und der Vorstand mit ihren Partnern nach Münster chauffieren. Diese Tour war ein Dankeschön für die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden. Im Mittelpunkt stand der Aasee: erst gemütlich im Café Himmelreich, dann bei einer Rundfahrt mit der „Solaaris“. Abschließend endete der Abend in gemütlicher Runde mit einem leckeren Essen im Erdbüskens in Ascheberg.

Familienanzeigen

1. Jahresgedächtnis



Und immer sind da Spuren Deines Lebens; Bilder, Augenblicke und Gefühle, die uns an Dich erinnern und uns glauben lassen, dass Du bei uns bist.

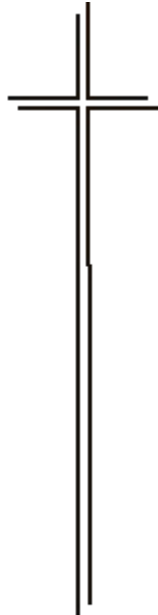
Bernhard Hugo

† 26.9.2016

Deine Agnes Hugo

Das Jahresseelenamt ist am Samstag, den 30.9.2017 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina.

Drensteinfurt, im September 2017



Es ist vorbei. Ganz ruhig bin ich jetzt.
Erlöst, befreit, mir selbst zurückgegeben.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen zu lassen,
die man lange schon getragen hat,
das ist der Weg zum ewigen Frieden.

Erika Petschler

geb. Speer

* 10.2.1937 † 22.9.2017

In Liebe und ewiger Erinnerung.

Dein Erwin

Barbara, Karl-Heinz und Anna Böcker
Annette Semptner und
Lena Peckedraht

Der Trauergottesdienst findet in der Martinskirche in Drensteinfurt am Montag, den 2.10.2017 um 14.00 Uhr statt und im Anschluss folgt die Beisetzung.



Wahlen im Natur-Kinder-Haus

Neue Vorstandsmitglieder und acht Elternvertreterinnen sind für die Drensteinfurter Elterninitiative Natur-Kinder-Haus gewählt worden. Die bisherige Kassiererin Karoline Jäger (oben l.) übernimmt den zweiten Vorsitz. Daniela Wendt (unten l.) besetzt das Amt der Kassiererin, Karin Sander (unten r.) wurde als Beisitzerin gewählt. In der Elternversammlung berichtete das pädagogische Team unter Leitung von Amira de Laer über das neu gestaltete Außengelände und die umfangreiche Papilio-Fortbildung mit anvisierter Zertifizierung. Foto: Verein

Lichttest-Wochen

Blender – nein danke

KFZ-Meisterbetriebe laden im Oktober zur Überprüfung der Autobeleuchtung ein

Rund ein Drittel aller Autos ist mit fehlerhafter Beleuchtung unterwegs. Damit vernachlässigen viele Autofahrer die Sicherheit.

Ein guter Grund, in diesem Jahr unbedingt am Lichttest in den Meisterbetrieben der KFZ-Innungen teilzunehmen.

Von Sonntag (1. Oktober) bis zum 31. Oktober (Dienstag) kann jeder Autofahrer die Beleuchtung seines Fahrzeugs prüfen lassen. Diese Chance sollte sich niemand entgehen lassen, schließlich stehen die dunklen Monate vor der Tür. Die Meisterbetriebe checken natürlich die Funktion aller Leuchten, vor allem aber auch die Einstellung der Scheinwerfer. Die ist aus mehreren

Gründen elementar für die Sicherheit im Dunkeln.

Denn zu hoch eingestellt blenden die Scheinwerfer den Gegenverkehr, zu niedrig erreichen sie nicht die maximal mögliche Leuchtweite. Die Folge: Hindernisse werden zu spät erkannt, der Bremsweg reicht unter Umständen nicht mehr aus.

Was nur wenig bekannt ist: Auch die seitliche Ausrichtung muss genau passen. Strahlen die Scheinwerfer zu weit nach links, blenden sie ebenfalls den Gegenverkehr. Nach rechts wird es zwar im Graben schön hell, der Fahrer sieht

aber sonst nichts.

Deshalb sind auch häufig in Internetforen kursierende Anleitungen, die mit „Stellen Sie Ihr Auto vor eine weiße Wand“ beginnen, reiner Mumpitz. Ohne ein richtiges Scheinwerfer-Einstellgerät ist eine genaue Platzierung des Lichtkegels unmöglich, schon gar nicht auf einem gepflasterten Hof.

Denn bereits ein Millimeter Abweichung am Scheinwerfer kann einen Sichtverlust von mehreren Metern bedeuten. Oder die Blendung aller Entgegenkommenden.

Daher sollte jeder Autofahrer

die Gelegenheit nutzen, das Autolicht im Oktober prüfen zu lassen. Bei vielen Fahrzeugen ist das keine Minutensache mehr. Im Zeitalter von Xenon, LED, Laser und intelligenten Lichtfunktionen steigen auch die Anforderungen an die KFZ-Meisterbetriebe. „Die Werkstätten müssen mit genormten Prüfplätzen für die Scheinwerfereinstellung und mit neuen Prüfgeräten ausgerüstet werden“, erklärt Jürgen Karpinski, Präsident des Zentralverbands Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK).

Die Verkehrssicherheitsaktion tut not, konnten die Prüfer doch auch im vergangenen Jahr wenig Licht am Ende des Tunnels attestieren. Jedes dritte Auto fuhr mit mangelhafter Beleuchtung, jedes zehnte Fahrzeug war als Blender unterwegs.

Die Mängelliste führen mit 21,3 Prozent defekte Hauptscheinwerfer an, gefolgt von Blendern, zu niedrig eingestellten Scheinwerfern und mangelhaften Rücklichtern.

Der Lichttest bringt Sicherheit und mit etwas Glück vielleicht ein neues Auto. Denn bei einer Verlosung gibt es einen Renault Mégane im Wert von 28 960 Euro zu gewinnen.

Das Prozedere ist denkbar einfach: Wer die Fragen auf dem Flyer in der Werkstatt ausfüllt, kann auf den Gewinn hoffen. Die Teilnahme ist ab Oktober auch online möglich.

www.licht-test.de



Die Chance sollte sich niemand entgehen lassen: Die KFZ-Innungsbetriebe bitten im Oktober zum Lichttest. Foto: ProMotor

Oft hapert es mit der Schärfe

Seh-Check als empfehlenswerte Ergänzung zum Lichttest

Die Augen nehmen 90 Prozent aller Sinneseindrücke auf. Erschreckend, wenn es gerade im Straßenverkehr mit der Sehstärke hapert.

Jeder weiß, dass wichtige Funktionen wie Tages-schärfe, Kontrast- und Dämmerungssehen mit dem Alter abnehmen und die Blendempfindlichkeit steigt.

Betroffen sind aber bereits junge Autofahrer. Wer beispielsweise am Begleiteten Fahren ab 17 teilnimmt, absolviert seinen Sehtest mit 15 oder 16 Jahren. Damit ist das Thema Augenkontrolle gesetzlich ein Autofahrerleben lang abgehakt. Das Sehvermögen verschlechtert sich aber bei vielen zwischen dem 18. und 30. Lebensjahr erheblich.

Umso wichtiger ist der regelmäßige Sehtest nicht nur bei den rund 33 Millionen Autofahrern in Deutschland, die Brillen tragen.

Beste Gelegenheit dazu bietet der Seh-Check, den viele Innungsoptiker im Zuge der Aktion Lichttest von Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe und Deutscher Verkehrswacht im Oktober

kostenlos anbieten. Die Augenoptiker raten bei Bedarf zur passenden Sehhilfe und halten Informationen zum Thema Autofahrerbrille bereit. (pm)

NISSAN
Autohaus
Büscher
Service & Qualität
in Ihrer Nähe
für alle Automarken

Tageszulassungen

- Nissan MICRA ab **8.990,- €**
- Nissan QASHQAI ACENTA ab **19.490,- €**

Kurzfristige Wartungstermine möglich!

Ascheberger Straße 22
 59387 Ascheberg-Herbern
 Telefon (025 99) 1611

KFZ Meisterbetrieb Schlieckmann

- Inspektion
- Reifenzubehör
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen für alle Fahrzeuge / Nutzfahrzeuge

Raiffeisenstraße 3 · 48317 Drensteinfurt
 ☎ 025 08/16 99 · info@auto-schlieckmann.de · Fax 025 08/72 80

Josef Stentrup
Landmaschinen-KFZ-Reparaturwerkstatt
Schmiede- und Schlosserarbeiten
Anhänger und Fahrzeuge

Kirchplatz 10
 59387 Herbern

Telefon 025 99/676
 Telefax 025 99/12 82

Westfalen TIGGER

Autohaus Tigger
 Osttor 63-65 · 48324 Sendenhorst
 Tel. 0 25 26/18 65 · Fax 0 25 26/32 62
 info@AH-Tigger.de

Wir leben Autos

Reifenhaus WESSELMANN

Wir bringen Sie sicher durch den Winter!

...immer eine runde Sache...

Ondrup - Nordicker Straße 7 | 59387 Ascheberg-Herbern | Tel. 02599 / 25 57

Autohaus Volkmar

Kleiststraße 4 · 48317 Drensteinfurt
 Telefon 02508/666 · Fax 02508/669 · www.autohaus-volkmar.de

EU-Fahrzeuge über Großlager

- große Auswahl
- viele Modelle
- verschiedene Hersteller
- seriöse Abwicklung

10 Jahre Wir machen, dass es fährt
 Reparaturen aller Marken

Ralf Mertin
KFZ Meisterbetrieb

Wahl zur Werkstatt des Vertrauens 2018

Bewerten Sie uns objektiv auf <http://kfzmertin.de>

Wir verlosen einen Neuwagen im Wert von 10.000 Euro.

Leinenweberstraße 11 · 48317 Drensteinfurt
 Telefon (0 25 08) 550 · E-Mail: kfzmertin@t-online.de · <http://kfzmertin.de>
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr, Sa. nach Vereinbarung
 Hauptuntersuchung jeden Mo. u. Do. ab 9.00 Uhr

Lechtermanns Ort 17
 48317 Drensteinfurt
 Tel.: 02538 - 224224
 Mobil: 01 62 - 2422431

INGENIEURBÜRO RICHTER

DIPL.-ING. (FH)
KONRAD RICHTER
 Prüflingenieur der KÜS
 Kfz-Sachverständiger

Dienstleistungen i. A. der KÜS

- ✓ HU inkl. Teiluntersuchung Abgas
- ✓ Änderungsabnahmen
- ✓ Oldtimer-Gutachten

WEITERE DIENSTLEISTUNGEN

- ✓ Schadengutachten
- ✓ Wertermittlung bei allen Fahrzeugen
- ✓ Technische Beratung & Technische Gutachten
- ✓ UVV-Prüfungen

KÜS KFZ-PRÜFSTELLE

Hermesweg 3 · 59229 Ahlen-Dolberg
 Tel. 0 23 88/3 07 20 22

Mo-Fr 13:00 – 18:00 | Sa 9:00 – 12:00

Ihr freundliches Autohaus am Rande der Großstadt

Autohaus Breul
 Karosserie • Fachbetrieb

60 Jahre
 Ford-Erfahrung

Reparatur aller Fabrikate
Lackierung

VERKAUF • SERVICE • KAROSSERIE • LACKIERUNG

- Ford Neu- und Gebrauchtwagen
- Garantie- und Kulanzabwicklung
- Inspektion und Wartungsarbeiten
- Karosserie- und Lackfachbetrieb

Autohaus Breul GmbH + Co. KG
 Münsterstraße 8
 48324 Albersloh
 Telefon 0 25 35/2 05
 Mo-Fr. 7.00–18.00 Uhr
 Sa. 8.00–12.00 Uhr
 E-Mail: info@autohaus-breul.de
www.autohaus-breul.de

Kurznotiert

Noch Plätze frei beim SVR

RINKERODE. Eine gute Einstiegs-möglichkeit in den Bewegungs-sport bietet die Winterwirbelsäulengymnastik des SVR. Sie startet am 17. Oktober um 17.40 Uhr in der alten Turnhalle. Anmeldungen werden per Mail an wumfabian@aol.com angenommen, Fragen be-antwortet Marion Fabian unter Tel. (02538) 772. Auch in den an-deren Wirbelsäulengymnastikkur-sen gibt es noch einige freie Plät-ze. Am Dienstag ist der Kurs „Wir-belsäulengymnastik für Ältere“ ge-startet. Mittwochs gibt es drei al-tersgemischte Gruppen (16.45 Uhr, 17.55 Uhr und 19 Uhr), auch dort sind noch Plätze frei. Neben Sport-bekleidung empfiehlt es sich, Mat-te und Handtuch mitzubringen. Die Teilnahmegebühr beträgt für SVR-Mitglieder je nach Anzahl der Termine 10 bis 12 Euro, Nicht-Mit-glieder zahlen 25 bis 30 Euro.

Sauberer Saisonstart

SENDENHORST. Mit einem 5:3-Sieg bei der Reserve der Indischen Da-me Münster hat die Bezirksliga-mannschaft des Schachclubs Sen-denhorst einen sauberen Saison-start hingelegt. Der Erfolg über-raschte ein wenig, denn die Sen-denhorster wurden mit lediglich drei Stammkräften (bei fünf Er-satzspielern) in der Domstadt vor-gestellt. Matthias Michalek, Stefan Janz, Alex Kratz und Werner Gönt-gens gewannen, Janusz Szyplakow-ski und Dietrich Füllborn verloren, Bernd Elmenhorst und Ralf West-hues remisierten.

Derby der Alten Herren

DRENSTEINFURT/WALSTEDDE. Die Alten Herren I der SVD-Fußballab-teilung treten am Samstag, 30. September, bei Fortuna Walstedde an. Abfahrt ist um 15.45 Uhr auf dem Parkplatz gegenüber der Al-ten Post, Anstoß um 16.30 Uhr auf dem Rasenplatz. Die Altherren II empfangen heute (19 Uhr) auf dem Kunstrasen im Erfeld den SC Capelle zum zweiten Gruppenspiel im Ü32-Kreispokal. (mak)

Sudoku								
				5	6			2
7		4	2					9
	6			7				
9				3		8	2	
	5	7		6				4
				4			6	
4					1	9		5
8			9	2				

Titelsammler Thilo Pöttner

Tennis: GWA-Vereinsmeister stehen fest / Lena Handke gewinnt im Einzel und Doppel

Bei schönem Wetter und vor den Augen vieler Zuschauer fanden die Endspiele der Tennisvereinsmeisterschaften von GW Albersloh statt – traditionell am vorletzten September-Weekende. Thilo Pöttner ragte mit drei Titeln heraus.

ALBERSLOH. Bei Kaffee, Kuchen und Waffeln begann das Finale im Mixed zwischen Sandra und Chrissi Lemke sowie Kerstin und Thilo Pöttner. Spannung versprach das Aufeinandertreffen der beiden Youngsters, die in insgesamt drei Endspielen gegeneinander antraten. Das Duo Pöttner entschied den ersten Satz im Tiebreak und den zweiten Satz souverän für sich. Im Doppel-Endspiel traten Chrissi Lemke und sein Vater Thomas gegen Thilo Pöttner und Flo Rebsch an. „Die beiden Duos zeigten hochklassiges, mitreißendes Tennis“, teilte die Abteilung mit. Trotz starker Gegenwehr gewannen



Das siegreiche Doppel: Flo Rebsch (L) und Thilo Pöttner.

Pöttner/Rebsch nach zum Teil „spektakulären Ballwechsels“. Auf Platz zwei spielten währenddessen die Geschwister Lena und Jana Handke gegen das Mutter-Tochter-Team Claudia und Theresa Mersmann. Auch diese Partie war weitestgehend ausgeglichen. Um jeden Punkt wurde hart gekämpft. Am Ende behielten die Handke-Schwestern die Oberhand und gewannen die Vereinsmeisterschaft erneut. Den Höhepunkt des Endspieltages bildeten die Entscheidungen in den beiden Einzelkonkurrenzen. Zum dritten Mal trafen Chrissi Lemke und Thilo Pöttner aufeinander, parallel spielten Lena und Jana Handke um den Titel. „Sehr zur Freude der begeisterten Zuschauer fingen die Herren mit sehenswerten Aktionen an und kämpften um jeden Punkt in einem hochklassischen Spiel.“ Nachdem sich beide einen Satz gesichert hatten, war der Match-Tiebreak an Spannung kaum zu überbieten. Pöttner führte 9:6, Lemke glich aus (9:9), musste sich letztendlich aber mit 11:9 geschlagen geben. Pöttner gelang das

optimale Ergebnis von drei Vereinsmeistertiteln. Lena Handke gewann zeitgleich bei den Damen das Finale gegen ihre Schwester und sicherte sich den zweiten Titel. Im Vorfeld hatten die Damen und Herren ab 40 Jah

ren im Modus „jeder gegen jeden“ um den Sieg gekämpft. Kerstin Pöttner setzte sich souverän, Michael Thale vor dem punkt-

gleichen Berthold Kökelsum durch. Die Vereinsmeisterschaften fanden am Abend bei der Siegerehrung unter dem Motto: „Karibische Nacht“ einen würdevollen Abschluss. Es gab selbst gemixte Cocktails und karibische Klänge.



Verteidigten ihren Titel als Vereinsmeisterinnen im Doppel: Jana (L) und Lena Handke. Fotos: Verein

Hängen geblieben – die schnelle Woche



Wienkamp siegt vor Dinter

„Bei bestem Herbstwetter“, so Thomas Volkmar, trafen sich 34 Bürger im Boulodrom des SV Drensteinfurt, um den Sieger beim Turnier „Grill & Boule“ zu ermitteln. Jeder Teilnehmer hatte fünf Partien mit ständig wechselnden Partnern zu bestreiten. Am Ende gab es zwei, die alle fünf Begegnungen als Sieger beenden konnten. Auf Platz eins landete Heinz Wienkamp (Mitte) mit 31 Punkten vor Hans-Werner Dinter (r.), der ebenfalls auf fünf Siege, aber nur auf 25 Zähler kam. Rang drei belegte mit vier Erfolgen und 31 Punkten Wilfried Vorlop (l.). Er hatte nur drei Zähler Vorsprung auf Bhuyan Safayad. Agnes Möllers landete mit vier Siegen als beste Frau auf Position fünf. Foto: Verein



Urlaub auf dem Ponyhof

Gemeinschaft, Freundschaft und Abenteuer: 26 Kinder im Alter von sieben bis 14 Jahren und drei Betreuer des Reitvereins Sendenhorst machten sich auf den Weg zum Ponyhof Georgenbruch in Everswinkel. „Kaum angekommen, war der Rest der Welt vergessen“, teilte Melanie Traven mit. Am nächsten Tag hatten die Mädchen zwei Reitstunden, putzten die Ponys, brachten sie zur Wiese, führten sie über den Hof und fegten sogar freiwillig. Abends wurde gemeinsam ein Film geguckt, später bis in die Nacht hinein gequatscht. Der Höhepunkt zum Abschluss: ein Ausritt in die „wunderschöne Natur“ rund um den Ponyhof. Nach dem Mittagessen ging es nach Hause. Foto: Verein



Tourenradler auf Emsradweg unterwegs

Die Tourenradgruppe I des SV Rinkerode startete ihre Saisonabschlussfahrt mit der Bahn nach Meppen. Dort angekommen, ging es für Beate und Josef Rosendahl, Petra Kneilmann, Bernd Terhardt, Katja Kleim, Lisa Renk und Jochen Sölter über die Hase-Mündung zur Ems Richtung Lingen – größtenteils auf dem Emsradweg. Weiter ging es am Dortmund-Ems-Kanal entlang nach Rheine. Am nächsten Morgen fuhren die Radsportler Richtung Greven/Gimble. „Es ist bemerkenswert, wie man fast ausschließlich auf reinen Fahrradwegen durch die herrliche Landschaft fahren kann.“ Nach einem kurzen Stück an der B54 kamen sie in Rinkerode an. 160 Kilometer standen auf dem Tacho. Foto: Verein



Tour in den französischen Alpen

Zehn Aktive des SV Rinkerode absolvierten eine Tour in den französischen Alpen. Nach 1100 Kilometern Anfahrtsweg schlugen sie ihre Zelte in La Chambre auf. Die erste von vier Etappen führte über Montvernier zum Col du Chaussy und zum Col de la Madeleine. Danach fuhr das Team von Bourg d'Oisans nach Alpe d'Huez und über Col de Sarenne zurück. Die dritte Etappe führte durch St. Michelle hoch zum Col du Telegraphe und dem Col du Galibier. Zum Schluss ging es in Richtung St. Jean de Maurienne, hoch zum Col du Mollard, zum Col de la Croix de Fer und abschließend zum Col du Glandon. Jeden Tag fuhr das Team zwischen vier und sechs Stunden. Foto: Verein

Kröten laufen in Münster

DRENSTEINFURT. Beim Marathon in Münster absolvierten Mitglieder der Drensteinfurter Laufgruppe Krötenwanderung die 42,195 km lange Strecke und überquerten das Ziel. Thomas Brinkmann war schnellster heimischer Starter in 4:05:09 Stunden, zehn Minuten später kam Martin Welscheit (4:15:05) über die Linie. Die Zeit von Rolf Heming stoppte bei 4:43:54 Stunden, während Gabriele (4:48:44) und Norbert (4:48:47) Hostermann fast zeitgleich einliefen. Nach einigen Wochen Laufpause steht als nächstes die Vorbereitung auf den Halbmarathon in Venlo im März 2018 auf dem Programm.



Ausflug der Alten Herren

Die „Oldies“ der Alten Herren I des SV Drensteinfurt haben ihren traditionellen Team-Ausflug absolviert. Mit 20 Teilnehmern ging es bei gutem Wetter auf Fahrrädern Richtung Haltern am See. „Die perfekt organisierte Tour über 60 Kilometer mit entsprechenden Pausen war ein tolles Mannschaftserlebnis“, teilte Detlev Neve mit. Nach einem schönen Abend und einemünftigen Frühschoppen am nächsten Tag ging es am Nachmittag zurück nach Drensteinfurt. Foto: Verein

Fußball

Fortuna Walstedde

- heute
- B-Jugend – SpVg Oelde, 19 Uhr
- Donnerstag
- SpVg Oelde II – G-Jugend, 17.30 Uhr
- Samstag
- G-Jugend – Ahlener SG, 12 Uhr
 - Rot Weiss Ahlen – F2, 11 Uhr
 - F1 – TuS Wadersloh, 12 Uhr
 - VfJ Lippborg – E-Jugend, 13 Uhr
 - SpVg Oelde II – D-Jugend, 11 Uhr
 - Rot-Weiß Vellern – A-Jugend, 17 Uhr
 - Mädchen – SV Neubeckum, 13 Uhr
- Sonntag
- B-Jugend – RW Vellern, 11 Uhr
 - Hammer SC – Frauen, 17 Uhr
 - SuS Ennigerloh III – Senioren II, 13 Uhr
 - Senioren I – TuS Wadersloh, 15 Uhr

SV Drensteinfurt

- Samstag
- E3 (U10) – SV Rinkerode, 10 Uhr
 - SC Füchtorf – E1 (U11), 10 Uhr
 - GW Amelsbüren – F1 (U9), 10 Uhr
 - SG Selm U8 – F4 (U8 II), 10 Uhr
 - E-Juniorinnen – JSG Ottmarsbocholt/Senden II, 10 Uhr
 - C1 – SG Selm, 11.30 Uhr
 - JSG Ottmarsb./Davensb. – C2, 12.45 Uhr
 - TuS Altenberge – D-Juniorinnen, 12 Uhr
 - D2 – VfL Wolbeck II, 13 Uhr
 - DJK GW Albersloh – D1, 15 Uhr
- Sonntag
- TuS Ascheberg – B-Jugend, 10.30 Uhr

Fauxpas mit Folgen?

Die Teams der SG-Volleyball-Abteilung starteten in die langersehnte Saison 2017/18. Direkt am 1. Spieltag gab es einen Höhepunkt, denn die neu zusammengesetzten Bezirksklasse-Damenmannschaften spielten gegeneinander. Ihrer Favoritenrolle wurde die Truppe von Trainer Stefan Schubert (M.) gerecht. Sie gewann 25:6, 25:13 und 25:16. Doch nach dem Spiel fiel auf, dass eine Akteurin nicht auf dem Spielbogen eingetragen war, was wahrscheinlich dazu führen wird, dass die zweite Mannschaft die drei Punkte bekommt. „Ich bin echt sauer auf mich, so was ist mir noch nie passiert“, sagte Schubert.



Foto: Verein

Kurznotiert

Fuchsjagd des RVR und Herbstball

RINKERODE. Die traditionelle Fuchsjagd des RVR findet am Samstag, 30. September, statt. Um 9 Uhr treffen sich alle Reiter und Schlachtenbummler zum gemeinsamen Frühstück an der Vereinsanlage. Um 10 Uhr beginnt der Herbstritt. Ein Planwagen steht bereit. Zum Mittagessen finden sich alle Teilnehmer auf dem Hof Beckamp ein, wo es einen Eintopf und diverse Kaltgetränke gibt. Am Nachmittag werden die Reiter an der Vereinsanlage zurückerwartet, um das traditionelle Fuchschwanzgreifen auszutragen. Ab 20 Uhr lädt der RVR zum großen Herbstball in den Rinkeroder Hof ein. Es locken freier Eintritt, eine Cocktailbar, kleine Snacks und Musik. Der Ball ist ausdrücklich nicht nur für die Reiter der Fuchsjagd gedacht, sondern für jeden, der Lust hat, einen tollen Abend zu verbringen und bis in die Morgenstunden zu feiern. Festliche Kleidung ist erwünscht.

Minis suchen Verstärkung

Jugendfußballabteilung des SVR lädt ein

Seit dem Ende der Schulferien jagen die Minikicker des SV Rinkerode wieder regelmäßig einmal pro Woche der runden Kugel hinterher.

RINKERODE. „Mit Niclas Rosendahl und Eric Schulze Othmerding haben wir zwei neue Jugendtrainer für unsere Minis gewinnen können“, freut sich Jugendobmann Peter Zill-

mann. Beide sind selbst aktiv und möchten ihr Wissen und ihre Begeisterung weitergeben. „Um sie zu unterstützen, suchen wir jemand Drittes, der als Trainer oder Betreuer bei unseren Minikickern einsteigt. Darüber hinaus würde sich die Mannschaft über weitere Mitspieler freuen“, so Zillmann. Kinder des Jahrgangs 2011 sind eingeladen, mitt-

wochs von 16.30 bis 17.30 Uhr auf dem Sportplatz zum Schnuppertraining der U7 vorbeizuschauen. Einer Anmeldung bedarf es nicht. Wer weitere Infos benötigt oder Interesse an einem Trainer- oder Betreuerjob beim SVR hat, kann sich bei Zillmann unter Tel. 0171-9538702 melden.



Niclas Rosendahl und Eric Schulze Othmerding trainieren die U7 des SVR. Foto: Verein

Dienstleistungen/Empfehlungen

BAUBETRIEB macht aus ALTBAU NEUBAU (Bäder/Wände/Elektro-/Decken/Fassaden/Böden/Keller usw.) GUSTAV ☎ 0163/4966460

Partnerschaften

Witwe, Anfang 60, sportlicher Typ, topfit, ohne Anhang, finanz. unabhängig, 1,72 gr, 63 kg, sucht gleichgesinnten Partner für Radtouren, liebt Natur, Tiere u. mod. Musik u. alles was das Leben schön macht. ☎ 0173/7034475.

Reise

Norderney, schöne 2-Raum FeWo mit Terrasse zu vermieten. ☎ 049 32/8 32 13.

Fischland-Darss Zingst, große, top 4* FeWo, 2 SZ, zentr., strandnah, uvm, 08.10.-14.10. Sonderpreis, ☎ 0251/20801180

Nordsee-Dangast: Komfort-Fewo 2-6 Pers., ruhig u. zentral, komplett renoviert, allergikergerecht, WLAN, kinderfreundl., Fotos auf Anfrage. Ab 60 €/Tag ☎ 0176/56285148 / hc.glitsch@t-online.de

Schöne ruhige Fewo in Norddeich für 4 Pers., EG, Terasse, Wan, Fahrräder, Bollerwagen usw. ab 40 €/Nacht. www.traum-ferienwohnungen.de/199489/ ☎ 0151/17649559

Norderney, FeWo, 2 P, Blk. zentr., ruh., strandn., frei 7. - 21.10 ☎ 05975/3727.

Harlesiel, FW + FH, Am Yachten, Oktober frei, ☎ 05846/2485, www.nordsee-friese.de

Ameland-gemütl. FeWo für 4 Pers. in der Zeit vom 30.09-15.10.17 zu verm. ☎ 0049 160-92506655.

Verloren/Gefunden

Roter zielr. Kater in Münster-SÜD vermisst, 3 Fangzähne. Finderlohn! ☎ 0151/59252473.

Kontakte (Bars und Clubs)



Gabi - wieder in MÜNSTER Auch Hausbesuche ☎1577 - 370 92 90

Vermischte Anzeigen

Privater Trödelmarkt, Dieselstr. 3, Sendenhorst, sonntags 10-16 Uhr, Teppiche, Brücken, Porzellan, Möbel usw., ☎ 02526/3162

WERKSTATT für Bildeinrahmungen: Passepartout-Zuschnitte Ronge ☎ 02599/1863

Auflösung des Rätsels

1	9	8	3	5	6	7	4	2
7	3	4	2	1	8	6	5	9
2	6	5	4	7	9	3	8	1
9	4	1	5	3	7	8	2	6
6	8	2	1	9	4	5	3	7
3	5	7	8	6	2	1	9	4
5	1	9	7	4	3	2	6	8
4	2	3	6	8	1	9	7	5
8	7	6	9	2	5	4	1	3

Glas- u. Rahmenreinigung, auch Wintergärten u. Solaranlagen, v. Fachmann seit über 35 Jahren, keine Anfahrtskosten. www.amendt-dienstleistung.de, ☎ 0251/328272 od. ☎ 02504/8445 od. ☎ 02571/576800

Bekanntschaftsvermittlungen

Marion, 59 J., bin eine liebe, hübsche Frau, mit ansprechender Figur, Krankenschw. v. Beruf, u. auch privat helfe ich wo ich kann, liebe es neue Kochrezepte auszuprobieren, mag Ausflüge mit meinem Auto, doch am liebsten möchte ich ganz für DICH da sein. Das Alleinsein ist fürchtbar, darum ruf gleich üb. PV an. ☎ 0176-47603082

Ulla, 65 J., bin eine Seele von Frau, warmherzig, fürsorglich u. zärtlich. Ich sehe gut aus, kann wunderbar kochen, haushalten u. wirtschaften. Suche einen ehrlichen Mann, dem ich wieder eine umsorgende Frau sein kann. Was halten Sie von e. Kennenlernen am Wochenende? Rufen Sie üb. PV an, ich fahre gerne zu Ihnen. ☎ 0176-56849847

Dietlinde, 70 J., Kfm. Angestellte in Rente, seit fast 2 J. verwitwet. Bin eine hübsche, natürl. Frau, mag Zärtlichk., Auto fahren, kochen (am liebsten für uns beide). Einsamkeit macht unglücklich u. meine Sehnsucht nach einem lieben Mann ist groß. Ich könnte Sie kurzerhand besuchen, melden Sie sich heute noch üb. PV ☎ 0176-34488891

Erna, 75 J., sorgsame Hausfrau, mit schöner weibl. Figur. Bin sehr einsam seit ich verwitwet bin u. wünsche mir noch einmal e. anständigen Mann. Würde Sie verwöhnen, bekochen u. abends mit Ihnen gemeinsam fernsehen. Ich fahre sicher Auto u. komme gerne zu Ihnen. Kostenloser Anruf üb. Pd-Seniorenglück ☎ 0800-7774050

Lieber netter Er (52 J.), sportlich sucht gerne ältere Sie für gelegentliche Treffs. ☎ HA8257972 AGM, 48135 Münster

Grundstücke

Ein Haus mit Baum wär unser Traum. Wir sind eine Lehrerfamilie auf der Suche nach einem EFH in Lüdinghausen. Grundstück ab 600 m², auch mit Sanierungsbedarf. Kontakt: 0176/23886199.

Mietgesuch Häuser

Familie sucht idyllisch gelegenes Haus (Wfl. ab 130 m², Grdst. ab 750 m²) in naturnaher Alleinlage (50 km Süd/Ost-Umkreis von MS) zu kaufen/mieten. Gerne renov.bed.. Kontakt via: 0151/19156385, hausgesuch-ms@web.de

Verkauf Wohnungen

Hamm-B.-Hövel, moderne, hochwertig ausgestattete ETW, 3 Zi., KDB, 71 qm, mit kleinem Wintergarten, Stellplatz, Zentrums-lage, im gepflegten Wohn-u. Ärztehaus, optimale Verkehrs-Anbindung über A1 bzw. Bahnhof B.-Hövel auch nach Drensteinfurt / Münster von privat zu verkaufen. KP 119.000 €, ☎ 0177/2306238.

Vermietung Wohnungen

Nordkirchen: 2 Zimmer, neu renoviert, inkl. Einbauküche (fast neu) ab sofort zu verm., KM 350 € + 150 € NK, ☎ 0177/5403822.

Nordkirchen-Cappelle, 20 Min von MS/DO, top Bahn-/Autobahnverbindung, möbl. mod. App., EBK, im EG, KM 200 € + 100 € NK, ab sofort, ☎ 0171/3493294.

Ottmarsbocholt, 3 ZKBB, zum 1.02.18, zu verm., KM 495 €, ☎ 0151/42621372.

Hiltrup: Seniorengerechte Neubau-DG-Whg. mitten im Alten Dorf, 62 m², Keller, FB-Hzg., Aufzug, bodengleiche Dusche, Dachterr., V, 58,3 kWh/(m²a), KM 630 €, Stellpl. 30 €, NK 140 €, ☎ 02591/261059.

Lüdinghausen, 4 ZK, 2 Bäder, 84 m², II. OG, Keller, Garten, Waschraum, sehr stadtnah, frei ab 01.12., KM 504 € + Nk + 2 MM Kaution, keine Haustiere. ☎ 02591/1266

Nordkirchen-Capelle, 20 Min. bis MS, 20 Min bis DO. Sehr schöne, helle, warme 65 m² sout.-Whg. in mod. gehob. Ausstatt. m. weißer hochglanz Nobilia EBK inkl. WaMa., schönes Fachwerk, gr. Frühstückstheke, neues hell gefliestes Bad, ebenerdige Dusche, Bahnanbind., Autobahnanbind., KM 340 € + 110 € NK, ab sof. frei, ☎ 0171/3493294.

Ostbevern, DG-Whg., 3 Zi., Wohn-/Esszi., Küche, Bad, 68 m², EBK kann übernommen werden, Keller, Einstellpl., wärmegedämmt, ruh. Wohnlage, keine Tiere, an alleinist. Person mittleren Alters, ab sof. zu verm., KM 350 €, ☎ 02532/5742.

Drensteinfurt-Walstedde, 89 m², 2 ZKB, im ZFH, 1. OG, Südbalkon, gehobene Ausstattung, KM 480 €, ab 1.12. frei. ☎ 02387/1557

Mietgesuch Wohnungen

Greven: 3 ZKBB zum 01.01.18 ges. ☎ 0177/5126681

Alleinstehende Dame (54 J.) sucht dringend kl. Wohnung/App. in Emsdetten und Umgebung. ☎ 0151/21703084.

Suche Wohnung in Olfen oder Lüdinghausen. Zwei kleine Hunde sollten erlaubt sein! ☎ 0174/2554338.

gewerbliche Objekte

Hiltrup-Westfalenstrasse: Halle, 100 m², nur für Lagerzwecke, zum 1.12.17 zu verm. ☎ 02501/261059

Garagen/Stellplätze

Ascheberg: Die Aschendorff Direkt sucht für mittwochs und samstags Zusteller (m/w) für die Verteilung der Dreingau Zeitung ab 13 Jahren auf Minijob-Basis in Ascheberg. Die Zeitungen können Sie tagsüber bei freier Zeiteinteilung bis 18:00 verteilen. Melden Sie sich, wir freuen uns auf Sie! Stichwort: Dreingau-Zeitung. ☎ 0251 / 690-664 oder E-Mail: zustellerbewerbung@aschendorff.d

Motorräder

Suche Vespa - Piaggio Roller, Zustand egal. 0157/36812810 rufe zur.

Wohnwagen

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944-36 160 www.wm-aw.de FA

Stellenangebote

Rinkerode, Raumpflegerin für Privathaushalt auf Minijob-Basis für 1 x pro Woche / 3 Std. gesucht. ☎ 0178/1534725

Ascheberg: Wäscherei sucht freundliche/n Mitarbeiter/in auf 450 € Basis. ☎ 02593/1810

Putzhilfe ges. ca. 3 Std./Wo. für 3 Pers.-Haush. in Senden. ☎ 02597/2793893 AB.

Ascheberg, Spülhilfe- montags von 9.00-14.30 Uhr u. Küchenhilfe - donnerstags von 8.00 - 14.30 Uhr gesucht. Kontakt: Partyservice Rehr, An der Hansalinie 17, 59387 Ascheberg, ☎ 02593/5126.

Hilfe bei Gartenarbeit, 1-2 mal wöchentl. in Everswinkel ges. ☎ 02582/668383 o. 0171/2490873.

Stellengesuche

Junger Rentner (Gärtner) hat Termine frei, mit eigenen Geräten, PKW-Anhänger, ☎ 0163/4682248.

Gärtner sucht Arbeit Hecken-Rückschnitt, Hochdruckreinigung, Vertikutieren, Unkraut usw. ☎ 0152/21640113

Suche Bügeljob für Zuhause. Bitte per sms melden. ☎ 0171/1988750.

Junger Rentner (Gärtner) hat Termine frei, mit eigenen Geräten, PKW-Anhänger, ☎ 0163/4682248.

Übernehme Hecken-, Strauch-, Baumschnitt. ☎ 0251/ 149 18 11 oder ☎ 01 76/ 20 43 66 77.

Rasenmähen und Vertikutieren. ☎ 02 51 / 149 18 11 oder 01 76 / 20 43 66 77

Welche liebevolle Dame möchte gerne unseren Haushalt an 2-3 Nachmittagen/Woche führen? PKW Voraussetzung. ☎ 0157/36321080

Unterricht/Weiterbildung

Qualifiz. erf. Lehrerin erteilt Nachhilfe, vorzugsw. Sekl Tel. MS/33466

Latein, Mathe, Englisch, Seriöser Unterricht bei Ihnen zu Hause. ☎ 0177/6874901.

Mathe/Physik-Nachhilfe, erf. Lehrer, komme ins Haus, ☎ 0152/13961753.

Möbel/Wohnen

Kompl. sehr gute 2 Zi.-Whg. Einricht. inkl. Geschirr ect. zu verkaufen. Nur Selbstabholung ☎ 0151/56624900

Kleiner Schreibtisch, stabil, fürs Kinderzimmer mit Stuhl o. ähnl. zu verk. ☎ 0177/5126681

Verkäufe

4 Reifen auf Stahlfelgen 195/65 15 für BMW E46, 2 Sommer-, 2 Winterreifen mit Original BMW- Radkappen, VB 50 €. ☎ 0 25 07/9 86 95 55.

Haus- und Garagentrödel, im Haus auf 2 Etagen, v. 30.9.-.15.10., tägl. v. 10 - 18 Uhr, für Kaffee u. Kuchen ist gesorgt, Familie Eichler, 59379 Selm-Bork, Lünener Str. 89, ☎ 0 25 92/6 27 19.

Zinkwanne, Oval zu verkaufen, 26 cm H, Br. 73 cm, T 51 cm, Wanne ist dicht, VB 45 €, ☎ 02507/9869555

Gitarren – Noten – Zubeh. Werkstatt – Handel – Verleih. Ronge ☎ 02599/1863 - www.personal-guitar.de

WR, 4x auf Alufelgen, 225/55 R 16, 6mm mit Drucksensor, für 3er-BMW. VB 590 €, ☎ 0 25 08/ 9 99 94 77.

Ganzjahresreifen Goodyear, 255/55 R 18, 7 mm Profil, VB 300 € sowie Sommerreifen Continental, 255/55 R 18, ebenfalls 7 mm Profil, VB 300 € zu verkaufen. ☎ 02591/8939321.

Haushaltsauflösung Emsdetten, Sternstr. 58: Möbel, Porzellan, Sammlerpuppen, Stoffballen und vieles mehr am Samstag den 30.09.2017 von 10.00 Uhr - 17:00 Uhr.

Gut erhaltenes Teakholz Sideboard, (2,40 x 0,40 x 0,80 m) wegen Umzugs an Selbstabholer für 60 € VB abzugeben. ☎ 02504/4562.

4 Rotex Winterreifen auf 4-Löch Stahl. 175/65R135, 5-7 mm, 60 €, ☎ 02534/65722.

Amica Einbaukühlschrank (v. Juni 2016, mit Restgarantie); Einbauspülmaschine Constructa (v. Juni 2014, 2 J. Restgarantie), Preis VS. ☎ 02508/9997136 od. ☎ 0174/4125518.

Garagenflohmarkt, MS-Gelmer, Werseesch 39 - 41 (Rodeo) Sonntag 1.10.17, 11-18 Uhr. ☎ 0251/325127 o. 0160/96700827.

Trampolin 1 m Durchm., für 15 €. ☎ 0152/34089742.

Kaminholz 2 Jahre abgelagert, reine Buche für 80€ SRM und reine Eiche für 75 € SRM, frei Haus, ☎ 0171/6839637

Gesuche

Sammler sucht fertig gestickte Gobelinbilder sowie Schreibmaschinen. Bitte alles anbieten!! ☎ 0151/71410467.

Antiquitäten, Pelze, Bernstein, Zinn, Bilder, Uhren, Münzen, Medaillen, Orden, Tödel, Schallpl., Nähmasch., Schmuck, Koralle, Besteck, Teppiche, Instrum., Porz., Puppen, Figuren (Bronze/Porz.), Handt., Radios, ☎ 01523/6845331, MFG Theiß

Suche Nähmaschine und hochwertige Gläser. ☎ 01784594550.

Kostenlose Abholung von Gefriertruhen, Gefrierschränken, Waschmaschinen, Metall und Schrott. ☎ 01 51 / 12 30 20 62

Achtung Kaufel Pelze a. Art und Persianer, Teppiche, Abend-Trachten-Mode, Taschen, Kristall, Bilder, Bernstein, Korallen, Zinn, Orden, Münzen, Silberbesteck, Porzellan, alte Weine, Spirituosen, Uhren a. Art, Schmuck, Antiquitäten. Seriöse Abwicklung. Frau Lora ☎ 01 63/ 1 36 31 11

Privat sucht Akkordeon oder Harmonika. ☎ 02381/3606332.

Suche kleinen Zweischar/Kippplug. ☎ 0172/9758314.

Achtung Ankauf, Pelze, Bekleidung, Porzellan, Näh-/Schreibmaschinen, LPs, Handtaschen, Bleikristall, Teppiche, Bücher, Bilder, Schmuck, seriöse Hausbesuche ☎ 0177/6798358.

Suche Gefrierschrank od. Gefriertruhe, auch defekt, bezahle auch dafür. ☎ 0157/81030746 od. 05971/9602664

Suche hochwertigen Pelzmantel oder -Jacke, alte Näh- od. Schreibmaschine, Bleikristall und Zinn, Krause, ☎ 0175/8128707

Suche Münzen u. Briefmarken, alte Ansichtskarten, alte Briefe (gerne große Sammlung). ☎ 02508/997892 od. ☎ 02508/993219.

Achtung Ankauf von Pelze, Abendgarderobe, Handtaschen, Leder, Porzellan, Sammelaltes, Kristall, Römergläser, Zinn, Silberbesteck, Gemälde, Gobelin, Figuren aller Art, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh- und Schreibm. Teppiche, Bernstein, Schallplatten, Puppen. Kostenlose Beratung vor Ort. Zahle bar. Hr. Weiß, ☎ 0163/8258655.

Suche Modelleisenbahnen, z.B. Märklin H0, Spur N, Spur G, Spur Z, Spur 1 und Ähnliches, ☎ 02508/997892 oder ☎ 02508/993219.

Suche Bekleidung, Pelze, alte Bibeln, Silberbesteck, Münzen, Schmuck, Bernstein-/Korallenketten. ☎ 0201/53697128.

Liebe Leser aufgepasst! Sammler sucht alles an Orden und Abzeichen bis 1945 sowie auch Uniformen, Helme, Bilder, Ansichtskarten, Wehrpässe, Münzen a.A. u. Reichsmark, D-Mark u. Kaiserreich, ☎ 01523/6845331 MFG Theiß

A1!!!!ACHTUNG ACHTUNG!!!! Kaufe Klöppel-Decken, Pelze, Garderobe, Bilder, Münzen, Uhren, Schmuck, Silber, Handtaschen, Bernstein, ☎ 0177/6108998 Frau Reichmann.

Kaufe Trödel, Antikes, Schallplatten, Altes u. Nettes aus Keller, Dachboden, Hausverkauf oder Nachlass. ☎ 0 25 72/8 91 35 oder 01 60/99 14 28 88.

Sammler su. Biobeln und Gebetsbücher, ☎ 01573/9651557

Herr Heilig kauft Pelzjacke o. Mantel, Porzellan, Kristall, Puppen, Bücher, Bilder, Spinnrad, Näh und Schreibmaschine, Handtaschen, Möbel, Münzen, sowie Schmuck aller Art. ☎ 0163/4449826.

Achtung!!! Privat sucht Pelzmantel, Pelzjacken, zahle 500-3000 €, Münzen, Porzellan, Tafelsilber, Bernstein, Puppen, Garderobe und Teppiche. ☎ 0151/52109446

Suche alles vom 1. u. 2. Weltkrieg, wie z. B. Orden, Urkunden, Uniformen, Fotos usw. ☎ 02508/997892 od. ☎ 02508/993219.

Achtung! Kaufe Modeschmuck, Armbanduhren und Taschenuhren, Münzen jeder Art, Silber und Zinn jeder Art, Orientteppich und Altbekleidung. Zahle bar. ☎ 0163/1349016

Kurznotiert

Sicherer mit Rücktrittbremse

Wenn Eltern ein Kinderfahrrad kaufen, sollten sie ein Modell mit Rücktrittbremse wählen. Denn beim Bremsen könne das Kind dadurch die Griffe besser und fester umfassen, erklärt die Dekra. Außerdem erhöhe sich bei zwei Seilzugbremsen die Gefahr, dass etwa das Vorderrad blockiert. Bei den Griffen raten die Prüfer zu gut gepolsterten Modellen, die Verletzungen beim Hinfallen, aber auch Kratzer an Autos verhindern. Grundsätzlich wichtig: Das Kinderfahrrad muss den gesetzlichen Vorgaben entsprechen. So muss es unter anderem zwei Bremsen, Pedale mit Rückstrahlern sowie ein weißes Vorder- und ein rotes Rücklicht haben. (dpa)

Aufs Schloss kommt's an

Wer sich länger an seinem Fahrrad erfreuen möchte, sollte neben regelmäßiger Pflege und Wartung auch an den Diebstahlschutz denken. Aber was kostet ein gutes Schloss? Ein Betrag in Höhe von rund zehn Prozent des Radpreises nennt der TÜV Süd als Faustformel. Dabei seien Bügel- und Faltschlösser am sichersten. Die Prüforganisation rät, die Leese immer mit einem festen Gegenstand oder dem Fahrradständer zu verketten. (dpa)

Weg mit dem Dreck

Bei leichten Verunreinigungen des Fahrrads reichen meist ein Lappen und lauwarmes Wasser. Bei hartnäckigem Schmutz leisten jedoch spezielle Reinigungssprays gute Dienste. Sie kosten meist fünf bis zehn Euro, lösen Dreck und Matschkumpen gut auf und seien interessant auch für Alltagsfahrer, die ihre Leese im Frühjahr pflegen möchten, sagt Thomas Geisler vom Pressedienst Fahrrad. Viele der Reinigungssprays seien biologisch abbaubar, sagt Geisler. Um das Rad nach dem Putzen zu polieren, können spezielle Radkonservierungssprays genutzt werden. „Eine Politur verleiht dem Rahmen Glanz und schützt ihn vor Schmutz“, sagt Geisler. Alternativ zu den Sprays gebe es auch Poliertücher mit einem ähnlichen Effekt. (dpa)



Alleskönner nicht nur für den Alltag: Alufahrräder sind laut Experten für 80 Prozent der Radler gut geeignet. Fotos: dpa

„Schön designte Rahmenformen, die ganzen Oversize-Rahmen wären mit Stahl so nicht möglich, wo ja meist runde Rohre verwendet werden.“

Siegfried Neuberger vom Zweirad-Industrieverband (ZIV)

„

Von Stahl bis Carbon

Bei Fahrradrahmen gibt es gravierende Unterschiede

Das Grundgerüst eines Fahrrads kann in seiner Beschaffenheit so vielfältig sein wie die Radtypen selbst.

Und jeder Rahmen hat andere Eigenschaften, so dass das Material der Wahl immer eine Grundsatzentscheidung ist. Das klassische Rahmenmaterial war lange Zeit Stahl. „Weil es das am besten zu verarbeitende und auch haltbare Material war“, sagt Andreas Götz vom Bund Deutscher Radfahrer (BDR). Stahl ist sehr stabil und erträgt auch hohe Beanspruchungen. Doch er rostet. Das macht Aluminium nicht – und es ist obendrein leichter. In den 1980er Jahren zog Alu als Rahmenwerkstoff in den Massenmarkt ein. „Da hat man die Dauerhaltbarkeit so langsam in den Griff bekommen“, sagt Gunnar Fehlau vom Pressedienst Fahrrad (pd-f). „Das war ein Lernprozess, aber das Rezept funktioniert jetzt.“ Und zwar so gut, dass Alu heute der Platzhirsch ist: „Der Alurahmen dürfte circa einen Marktanteil von 80 Prozent haben.“ In der Vintage- und Nostalgie-Szene orientiert sich der

Geschmack an klassischen Rennrädern der 1930er bis 1980er mit ihren dünnen und eleganten Stahlrohren. In solchen Nischen lebt Stahl weiter. Über alle Eigenschaften hinweg dürfte aber ein Alufahrrad für 80 Prozent der Leute eine gute Wahl sein, meint Fehlau. Alu sei unter anderem leicht, bezahlbar und langlebig. „Aluminium lässt viel

mehr Rohr- und Rahmengemetrien zu“, erklärt Siegfried Neuberger vom Zweirad-Industrieverband (ZIV). „Schön designte Rahmenformen, die ganzen Oversize-Rahmen wären mit Stahl so nicht möglich, wo ja meist runde Rohre verwendet werden.“ Das Spektrum reicht von billigen Baumarkträdern für 250 Euro bis hin zur Oberklasse, wo allein der Rahmen 2000 Euro kostet. Ab etwa 400



Euro sei die Qualität brauchbar, sagt Fehlau. Allerdings bricht Alu unvermittelter, Stahl ist zäher. Für Fahrräder aus carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK) indes werden Carbonfasermatten je nach Konstruktionsplan angeordnet und mit Kunstharz verklebt. So lässt sich der Rahmen völlig frei in der Form und flexibel aufbauen, was die jeweiligen Materialstärken angeht. Einzelnen Partien können unterschiedliche Merkmale zugewiesen werden. Zum Beispiel mehr Steifigkeit an Stellen wie etwa im Tretlagerbereich und mehr Flexibilität für mehr Federungskomfort an den Hinterradstreben, erläutert Andreas Götz. Hersteller nutzen sie vor allem bei hochwertigen Mountainbikes oder Rennrädern. Gegenüber Alu hat Carbon den Vorteil, noch leichter, fester und steifer zu sein. Einfache Modelle sind ab etwa 1300 Euro zu haben. Im Alltag ist Carbon aber zu empfindlich. Denn jede Krafteinwirkung, die nicht dem

eigentlichen Zweck folgt, ist kritisch. Etwa wenn das Rad auf die Bordsteinkante fällt. Auch wenn man nach Stürzen nichts sieht: Unsichtbare Mikro-Risse können sich gebildet haben. Götz rät, nach einem Zwischenfall sofort zum Fachhändler zu gehen. Denn geschädigtes Carbon kann völlig unvermittelt reißen. (dpa)

Das Münsterland hat den längsten Strand!

NEIN. ABER WIR HABEN DEINEN JOB!

JOBS im Münsterland

JOBS-IM-MUENSTERLAND.DE

Lohnende Police

Fahrradversicherung mit umfangreichen Leistungen

Gute Versicherungen zum Absichern von Diebstahl und Beschädigungen bei Fahrrädern gibt es schon ab 46 Euro im Jahr, wie eine Untersuchung der Zeitschrift „Finanztest“ zeigt. So eine spezielle Police könne sich lohnen, wenn eine Leese 500 Euro oder mehr kostet. Beim Vergleich der Leistungen und Preise sollte man darauf achten, ob der Tarif den Wiederbeschaffungswert des Bikes oder nur den Zeitwert ersetzt. Einige Anbieter verlangen zudem eine Selbstbeteiligung.

Wichtig ist auch die Frage, was der Tarif genau absichert. Oft ist einfacher Diebstahl, Vandalismus sowie Einbruchsdiebstahl abgedeckt. Die meisten Anbieter zahlen auch bei Raub. Davon ist dann die Rede, wenn ein Dieb das Fahrrad dem Besitzer aus der Hand reißt und damit wegfährt. Interessant für Radurlauber: 19 der untersuchten Tarife bieten sogar einen weltweiten Schutz an – für mindestens sechs Wochen im Jahr. Die Tester haben 25 Tarife unter die Lupe genommen –

darunter solche für Citybikes um 500 Euro, Rennräder um 1500 Euro sowie für E-Bikes um 2500 Euro und E-Trekking-Räder um 4000 Euro. Wer eine Hausratversicherung hat, kann meist über einen Zusatzbeitrag sein Rad auch außerhalb der eigenen vier Wände absichern. Laut „Finanztest“ bieten die speziellen Fahrrad-Policen oft umfangreichere Leistungen – etwa den Ersatz des Rads nach einem Unfall. (dpa)

Vertrag muss sein

Wer ein gebrauchtes Fahrrad kauft, sollte auf einen Kaufvertrag bestehen. Darin sollten beispielsweise die Rahmennummer, der Name des Verkäufers und am besten noch dessen Ausweisnummer dokumentiert sein. Die Rahmennummer ist im Rahmen eingraviert und findet sich oft unter dem Tretlager oder am Sattelrohr. Auch die originalen Unterlagen zum Fahrrad lässt sich der Käufer bestenfalls aushändigen. (dpa)

Sicher durch den Herbst

Allzeit gute Sicht

Wischerblätter kontrollieren



Die Wischblätter am Auto müssen regelmäßig kontrolliert werden – insbesondere in der regnerischen Zeit.Foto: ProMotor

Kaum zu glauben, aber gute Sicht im Regen ist abhängig von einem Hundertstelmillimeter. Denn so schmal ist die Auflagefläche des Wischblatts auf der Scheibe.

Bei der Herstellung wird die Wischlippe zumindest bei Markenfabrikaten auf ein Tausendstelmillimeter genau geschliffen. Auf der Scheibe verformt sie sich ein wenig unter der Anpresskraft des Wischarsms und kann dann das Wasser perfekt abziehen. Damit das so bleibt, sollten Autofahrer ein paar Vorsichtsmaßnahmen treffen.

So ist es Gift für die Wischlippe, wenn sie wochenalte, angetrocknete Insektenreste vom Glas raspeln soll oder den Raureif im Winter. Also besser die Scheibe vor der Fahrt reinigen.

Auch immer wieder zu beobachten ist das Schnalzenlassen der Wischarme aus größerer Entfernung auf die Scheibe. Dabei können erhebliche Kräfte auftreten, welche die Bügel des Wischblatts und auch den Arm selbst verbiegen. Anschließend liegen die Wischer nicht mehr sauber

Die Tage werden kürzer, jetzt kommt es wieder auf gute Sicht im Dunkeln an. Die ist auch von den Scheibenwischern abhängig.

an. Das kann auch zum Rattern der Wischer führen, weil der Wischgummi an den Umkehrpunkten der Bewegung nicht mehr in die andere Richtung kippt. Das muss er, weil das Wasser stets abgezogen werden muss. Dann sollte eine Werkstatt den so genannten Schränkungswinkel der Wischarme prüfen und einstellen. Bei älteren Wischblättern hilft dies aber meistens nicht, da bleibt nur eine Neuanschaffung.

Selbst wenn sie noch gut wischen, neigen ältere Wischgummis zur Ablageverformung. Sie nehmen die Form an, in der sie nach dem Abschalten des Antriebs liegengeblieben sind. Beim Wiedereinschalten kippen sie dann nicht in die andere Richtung und ziehen das Wasser ab, sondern schieben es vor sich her und beginnen auf dem Glas zu rubbeln.

Ein ähnlicher Effekt tritt auch ein, wenn Wachsrückstände aus der Autowaschanlage auf der Scheibe verbleiben und die Wischer aus dem Tritt bringen. Dagegen hilft nur eine sorgfältige Reinigung der Scheibe mit einem Glasreiniger, in hartnäckigen Fäl-

len auch mit Silikonentferner. Denn das ganze System Scheibenwischer funktioniert nur, wenn das Glas Wasser nicht abstößt.

Im Regen sollte sich ein geschlossener Wasserfilm auf der Scheibe bilden. Entstehen hingegen einzelne, kleinste Tröpfchen, wird der Wischgummi beim Auftreffen darauf jedes Mal ein winziges Stück angehoben. Genug, um soviel Wasser zurückzulassen, dass es im Dunkeln bei Gegenverkehr oder Straßenbeleuchtung zu gefährlicher Blendung kommt.

Das gleiche passiert auch bei verschlissenen Wischerblättern. Wenn Streifen zunehmen oder gar Wasserlachen zurückbleiben, hilft nur eine Neuanschaffung. Das sollte jedem Autofahrer die Sicherheit wert sein. (ProMotor)

Nichts tun – der einzige Fehler

Ungesicherte Unfallstelle: Was ist zu tun?

Kommt ein Autofahrer an eine ungesicherte Unfallstelle, ist Anhalten das wichtigste. Darauf weist Stefan Osche vom Deutschen Roten Kreuz (DRK) hin. „Ich mache mich ansonsten wegen unterlassener Hilfeleistung strafbar.“ Es drohen Geldstrafe, Punkte, Fahrverbot und schlimmstenfalls eine Freiheitsstrafe von bis zu einem Jahr. Die Pflicht entfällt nur, wenn sie nicht zumutbar ist. Etwa, wenn man sich dazu in Lebensgefahr begeben muss. Den Rettungsdienst und die Polizei zu holen, sei aber immer zumuten, sagt Rechtsanwalt Jens Dötsch von der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des Deutschen Anwaltvereins (DAV).

Der Dreisatz für Ersthelfer lautet: Unfallstelle sichern, Überblick verschaffen und Notruf absetzen. Erst dann beginnen sie mit der Ersten Hilfe. Diese Reihenfolge ist nötig, um sowohl andere als auch sich selbst zu sichern, sagt Dötsch. Eigenschutz geht aber immer vor, sagt Osche. „Man sollte sich nicht selbst in Gefahr bringen.“

Dann verschaffen sich Helfer einen Überblick: Gibt es Verletzte? Wie viele? Wie schwer? „Es ist ganz schwierig für einen Laien zu beurteilen, wann kein Rettungsdienst benötigt wird“, sagt Osche. Dann sei es im Zweifel immer besser, den Rettungswagen zu alarmieren, wenn man den Eindruck, dass etwas nicht

stimmt. Wichtig ist ferner, den Ort des Unfalls nennen zu können. Wo genau ist der Unfall? Und in welcher Fahrtrichtung? Zwischen welchen Anschlussstellen? „Je genauer ich weiß, wo ich mich befinde, desto schneller kann Hilfe kommen.“ Hilfreich: Notruf-Apps fürs Handy, aber auch die Standortabfrage bei Google Maps. Der Notruf geht an die 112.

Ist das getan, folgt die Erste Hilfe. Ihre Kenntnisse dazu frischen Autofahrer am besten alle zwei bis drei Jahre in

einem Kurs auf. Angst vor Fehrlern müssen Ersthelfer am Unfallort nicht haben: „Der einzige Fehler, den ich machen kann, ist, nichts zu machen“, sagt Stefan Osche. Es seien keine Konsequenzen zu befürchten, wenn dabei Fehler passieren sollten oder etwa Kleidung des Opfers beschädigt wird. (dpa)



Ausnahmesituation: Passiert ein Unfall, können schnell Hektik und Unsicherheiten aufkommen. dpa/Benjamin Nolte

Alles frisch im Verbandskasten?

Kfz-Innungs-Obermeister empfiehlt jährlichen Check

Er fährt immer im Auto mit, führt aber oft ein Schattendasein im Kofferraum. Einen regelmäßigen Check des Verbandskastens sollte jeder Autofahrer einmal jährlich vornehmen, rät der Obermeister der Kfz-Innung.

Zum Inhalt gehören ein 14-teiliges Pflaster-Set mit zugeschnittenen Pflasterstreifen, Fingerstripps und -kuppenverbänden, Hautreinigungstücher und ein Verbandpäckchen in Kindergröße. Andere Teile wie Mullbinden wurden

dafür gestrichen. Nur wenn der Inhalt tiptop ist, kann er helfen, im Fall der Fälle Leben zu retten.

Wer ohne aktuelles Material in der Erste-Hilfe-Box unterwegs ist, kann mit einem Bußgeld von fünf Euro belegt werden, bei der Hauptuntersuchung ist es ein geringer Mangel. „Frische“ Verbandskästen gibt es im Handel.

Auffrischen sollten Autofahrer regelmäßig ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse, empfiehlt der

Obermeister. Zwar gehört ein Kurs zum Führerschein dazu, doch danach gerät ein Auffrischungslehrgang oft in Vergessenheit.

Deshalb sollte ein Erste-Hilfe-Kurs, der von Wohlfahrtsverbänden oder privaten Organisationen angeboten wird, alle zwei bis drei Jahre absolviert werden, sagt er. Wer noch einmal übt, wie eine Atemkontrolle oder die stabile Seitenlage funktioniert, kann im Ernstfall besser und schneller helfen. (ProMotor)



WEIHNACHTSMÄRKTE IM ODENWALD MIT DARMSTADT, MICHELSTADT UND HEIDELBERG

3 TAGE REISE | FREITAG, 01.12.2017 BIS SONNTAG, 03.12.2017

Der Darmstädter Weihnachtsmarkt rund um das Residenzschloss empfängt jedes Jahr seine Besucher mit Lichterglanz, Kunsthandwerk und dem Duft nach gebrannten Mandeln und Glühwein. Ein besonderes Highlight sind die Stände aus den Darmstädter Partnerstädten mit ihren internationalen Spezialitäten. Ein besonderes Besucherlebnis in der Adventszeit ist jährlich der Michelstädter Weihnachtsmarkt. Im Rahmen der Rückfahrt lassen Sie sich vom Heidelberger Weihnachtsmarkt in der Altstadt mit ihren verwinkelten Straßen und Gassen verzaubern lassen.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit WC und Getränkeservice
- 2x Übernachtung/Frühstücksbuffet im H+ Hotel Darmstadt**** (vormals RAMADA)
- 1x 3-Gang-Abendessen
- 1x Odenwälder Spezialitätenbuffet
- Stadtführung Darmstadt
- Odenwaldrundfahrt mit örtl. Reiseleitung und Besuch von Michelstadt & Wertheim
- Aufenthalt während der Rückreise in Heidelberg
- Gästebetreuung

ABFAHRT:

Greven (Rathaus)
Münster (Bremer Platz)
(BAB 1) Autohof Hamm/Werne



WEIHNACHTSMARKT BREMEN

TAGESFAHRT | DIENSTAG, 28.11.2017 UND SAMSTAG, 02.12.2017

Die historische Hansestadt Bremen zeigt sich zur Adventszeit von ihrer glanzvollsten Seite. Ob Lichterschein unter dem Weltkulturerbe oder mittelalterliches Ambiente am Wasser, Shoppingspaß mit Weihnachtsflair – die Auswahl der Weihnachtsmärkte ist vielfältig. **Lichterglanz rund um das Weltkulturerbe & Schlachtezauber an der Weserpromenade** rund um Rathaus und Roland (UNESCO-Welterbe) lädt der stimmungsvolle Bremer Weihnachtsmarkt mit seinen über 170 weihnachtlich geschmückten Ständen zum ausgedehnten Bummel ein. Entlang der berühmten Böttcherstraße kommen Sie entlang der beliebten Promenade bequem an die Weser, Bremens Lebensader. Hier erwartet Sie in der Adventszeit der „Schlachtezauber“, alle Schiffe am Kai glitzern im festlichen Licht. Der Bremer Weihnachtsmarkt gilt als einer der schönsten im Lande. Seine historische Kulisse, die romantische Beleuchtung und das maritime Ambiente, verbunden mit dem Duft nach frischen Mandeln und weiteren Köstlichkeiten, all das macht den besonderen Flair aus und begeistert Jahr für Jahr immer mehr Besucher.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit WC
- Individueller Aufenthalt in Bremen
- Rückfahrt aus Bremen ca. 20.00 Uhr

ABFAHRT:

**07.30 Uhr Münster (Bremer Platz)
08.05 Uhr Greven (Rathaus)**

Für Gruppen von mindestens 10 Personen bieten wir einen Abholservice an! Bei der Wahl Ihrer Abfahrtsstelle muss gewährleistet sein, dass eine problemlose An-/Abfahrt mit einem Reisebus möglich ist!



**Informationen und Buchung
02864.8800-134**

Kardinal-von-Galen-Straße 9 · 48734 Reken · info@lms-reisen.de



Drückt man den Knopf für den Hausnotruf, wird erst die Zentrale der Einrichtung, von der man das System bekommen hat, informiert. Foto: Initiative Hausnotruf

Zuerst die Zentrale

Hausnotruf: Erste Informationen gibt es über das Freisprechsystem

Betätigt ein älterer Mensch den Knopf für den Hausnotruf, kommt in der Regel nicht gleich ein Rettungswagen.

Sattdessen wird zunächst die Zentrale des Hausnotrufanbieters kontaktiert, die sich dann über das Freisprechsystem informiert, was passiert ist. Davon ist abhängig, wie es weitergeht.

Senioren können in der Zentrale eine Liste mit Ansprechpartnern hinterlegen, die im Notfall kontaktiert werden sollen – und in der Regel auch einen Haustürschlüssel. Der zuständige Mitarbeiter informiert je nach Lage die Angehörigen oder den Rettungsdienst – oder schickt einen Mitarbeiter vorbei. Es gibt auch die Möglichkeit, mit dem Anbieter zu vereinbaren, dass sich die Zentrale meldet, wenn der Knopf vom Nutzer zu einer bestimmten Uhrzeit nicht gedrückt wird. Ein solcher Service kostet aber üblicherweise extra.

Ein Hausnotruf besteht in der Regel aus einem Funksender und einem Basisgerät mit einer Freisprecheinrichtung,

das an die Telefonbuchse angeschlossen wird. Den Sender trägt der Nutzer am Körper – zum Beispiel als Armband oder mit einer Kordel um den Hals. Durch den Funksender kann von jedem Ort im Haus aus ein Sprechkontakt zur Notrufzentrale aufgenommen werden.

Senioren zahlen generell eine einmalige Anschlussgebühr, die bis zu 50 Euro kosten kann. Es kommen dann noch monatliche Fixkosten hinzu. Sie liegen je nach Anbieter und Zusatzleistungen zwischen etwa 20 und 50 Euro. Unter Umständen zahlt die Pflegekasse einen Zuschuss. Wer Anbieter vergleicht, sollte darauf achten, dass die Notrufzentrale rund um die Uhr be-

setzt ist, rät Ursula Lenz von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen.



Foto: DRK

Schönheit ist keine Frage des Alters

Vorurteil trifft vor allem das weibliche Geschlecht

Das Vorurteil, dass mit zunehmendem Alter die Schönheit kontinuierlich abnimmt, trifft vor allem die Damen. „Während bei Frauen das Altern als hässlich wahrgenommen wird, gilt es bei Männern zunächst als attraktivitätsfördernd“, erklärt Frieder Lang, Gerontopsychologe an der Universität Erlangen.

Der Psychologe widerspricht allerdings der These, dass dies für alle Frauen ein echtes Problem darstellt. Die meisten sehen das Alterwerden eher als Herausforderung. Sie merken, dass sich ab einem gewissen Alter die Maßstäbe

verschieben. „Attraktivität wird nicht mehr an einem möglichst jugendlichen Aussehen gemessen, sondern an der Gepflegtheit der äußeren Erscheinung“, sagt Lang. Kosmetik, Stil und Pflege treten in den Vordergrund.

Viele Frauen, die in ihrer Jugend nicht dem gängigen Schönheitsideal entsprochen haben, erleben diese neuen Maßstäbe sogar als befreiend. Stilberater, Frauenzeitschriften und Beauty-Blogs haben seit einigen Jahren die Zielgruppe „50 plus“ für sich entdeckt. Sie werben für einen selbstbewussten Umgang mit dem Alterwerden. „Die Zahl 50

ist nicht mehr der Angstfaktor, wie er das noch vor zehn Jahren war“, sagt die Stil-Expertin Martina Berg, die den Mode- und Lifestyle-Blog „Lady 50plus“ betreibt.

Ältere Frauen sollten ihr zu Folge nicht das Ziel haben, mit ihren Töchtern die Kleidung zu tauschen, sie dürfen ihre eigenen Stärken betonen. Bei den Klamotten empfiehlt die Stilberaterin ganz allgemein mehr Mut zur Farbe.

Aber auch die Lippen können ein kräftigeres Rot vertragen. Grundsätzlich solle man beim Schminken im Alltag jedoch nicht übertreiben. „Weniger ist hier mehr.“ Berg rät zu Lip-

penstift, Wimperntusche und Rouge. Wer kein Make-up mag, kann auch mit Bräunungspuder ein wenig Farbe ins Gesicht bringen.

Doch auch mit der besten Pflege kann man keine Falten verschwinden lassen. Manchen Frauen gelingt es, sie als Zeichen von Reife zu akzeptieren. Andere haben damit Schwierigkeiten. Wer sich sehr an den eigenen Falten stört, dem bietet die moderne Medizin Möglichkeiten. Schönheits-Operationen sind heute viel selbstverständlicher als früher. „Die allgemeine Akzeptanz in der Bevölkerung hat sich gewandelt“, sagt

Riccardo Giunta, Chefarzt für Plastische Chirurgie am Klinikum der Universität München. (dpa)

Kurznotiert

Mittagssonne meiden

Sonnenschutz ist immer wichtig. Ab etwa 65 Jahren wird die Haut aber empfindlicher gegenüber Sonneneinstrahlung, weil schützende Hautpigmente nur noch sehr langsam gebildet werden. Entsprechend schnell holen sich ältere Menschen einen Sonnenbrand. Senioren im Alter ab 65 müssen im Sommer deshalb besonders auf ausreichenden Sonnenschutz achten, rät Christine Eichler, Chefärztin des Evangelischen Zentrums für Altersmedizin in Potsdam. Ist die Haut Sonne ausgesetzt, sollte sie mit Sonnencreme mit mindestens Lichtschutzfaktor 20 eingecremt sein. Den Kopf schützt am besten ein Sonnenhut. In der Mittagszeit sollten ältere Menschen die Sonne möglichst komplett meiden. (dpa)

Yoga: Ein guter Ausgleich

Pflegende Angehörige brauchen Entspannung. Dazu eignet sich beispielsweise Yoga, erklärt Daniela Sulmann vom Zentrum für Qualität in der Pflege (ZQP). Man sollte ihr zufolge versuchen, sich selbst wieder stärker in den Fokus zu nehmen. Wem das schwerfällt, der kann zum Beispiel ein Tagebuch führen. Es sei gut, zumindest ab und an zu notieren, was am jeweiligen Tag zu tun war, wie viel Zeit für die Pflege aufgewendet wurde und was man dabei empfunden hat. Und: „Auch, wie es dem Pflegebedürftigen geht, schreibt man mit auf.“ In regelmäßigen Abständen schaut der Pflegende das Tagebuch mit einem Außenstehenden zusammen an. Viele realisieren erst dadurch, welch enorme Aufgabe sie Tag für Tag stemmen – oder dass der Pflegebedürftige schneller abbaut, als der Pflegende denkt. (dpa)

Haare dürfen ruhig lang sein

Wer schon ein paar Lebensjahre mehr im Pass stehen kann, muss seine Frisur dem nicht zwingend anpassen. Statt zum früheren Einheitslook – kurz, mit Dauerwelle – rät Stilberaterin Petra Schreiber heute zu weichen, luftigen Schnitten. Auch die Haare wachsen zu lassen, könne je nach Gesichtsform und Haarstruktur gut aussehen. Nur von einem rät sie vehement ab: die Haare mit zunehmendem Alter sehr dunkel zu färben. Denn „sie betonen manchmal die Falten“. (dpa)

Alte Hobbys rosten nicht

Sport, Singen oder Tanzen – was immer man früher gern getan hat, sollte wieder rauskramen, wer in Rente geht. Häufig hat man ein früher geliebtes Hobby ohnehin nur aufgegeben, weil neben Job und Familie kaum mehr Zeit blieb. Viele ältere Menschen fühlen sich mit einer in Vergessenheit geratenen Leidenschaft viel wohler als mit „klassischen“ Seniorenangeboten, hat Christine Sowinski vom Kuratorium Deutsche Altershilfe erfahren. (dpa)

Kurznotiert

Zeit für die Umstellung

Leben Kinder abwechselnd beim Vater und bei der Mutter, brauchen sie immer wieder Zeit für diese Umstellung. Denn bei dem einen Elternteil laufen die Dinge vielleicht anders als bei dem anderen. Das permanente Umstellen verlangt Kindern allerhand ab: „Einige reagieren sehr traurig, bockig oder ziehen sich erstmal zurück“, sagt Dana Mundt von der Onlineberatung der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung. Hier heißt es: dem Kind Zeit geben, geduldig sein und nicht zu viel erwarten. Gespräche darüber, wie es bei Mama oder Papa denn war, sind erlaubt – solange es nicht in Richtung aushorchen geht. Dass Kinder ab und an gar nichts erzählen wollen, gehört dazu. (dpa)

Regelmäßig darüber sprechen

Eltern sollten auch Teenager noch nicht allein mit Smartphone oder Tablet hantieren lassen. Besser ist es, wenn sie auch dann noch als Ansprechpartner greifbar sind und Regeln aufstellen. Darauf weist Kristin Langer hin, Medientrainerin bei der Initiative „Schau hin! Was dein Kind mit Medien macht“. Das kann zum Beispiel bedeuten, dass Jugendliche ihre Eltern fragen, bevor sie eine neue App herunterladen. „Dann kann ich mir das mit meinem Kind gemeinsam anschauen und einschätzen: Kommen da Folgekosten auf uns zu?“, sagt Langer. Zudem können Eltern und Kids ausmachen, dass sie in regelmäßigen Abständen über neu entdeckte Websites sprechen. (dpa)

Wenn's nicht schmeckt

Gemeinsam nach Lösungen suchen

Das neue Kita- und Schuljahr hat allerorten begonnen. Neben Spielen und Lernen stehen gemeinsames Frühstück und Mittagessen auf dem Plan. Der Inhalt der Brotdosen lässt sich selbst bestimmen.

Weniger Einflussmöglichkeiten gibt es beim warmen Essen. Nicht immer trifft das Angebot den Geschmack der Kinder. Das Team der Verbraucher-Initiative sagt, was Eltern tun können, wenn sich ihre Sprösslinge über die Kita- oder Schulverpflegung beschweren.

„Das will ich nicht essen, ich mag kein gekochtes Gemüse, die Soße ist nicht lecker“ – solche oder ähnliche Klagen ihrer Kinder über das Essen in Kita oder Schule kennen viele Eltern. Gemeinsam Lösungen und einen Umgang damit zu finden, trägt dazu bei, dass die mittägliche Verpflegung nicht zum leidigen Dauerthema in der Familie wird. „Ermuntern Sie Ihre Kinder, zu Hause und auswärts neue Speisen nicht von vornherein abzulehnen, sondern wenigstens einmal oder idealerweise mehrmals zu probieren“, rät Alexandra Borchard-Becker, Ernährungswissenschaftlerin bei der Verbraucher-Initiative.

Selbst wenn das Kind Lebensmittel oder Gerichte zunächst für nicht wohlschmeckend befunden hat, muss das nicht für alle Zeiten so bleiben. Geschmack und Vorlieben entwickeln und verändern sich. Kinder brauchen mehrere Versuche, bis sie zuvor Abgelehntes akzeptieren. „Vereinbaren Sie mit Ihrem



Wenn das Essen in der Kita oder der Schule dem Nachwuchs nicht schmeckt, ist Gelassenheit der Eltern gefragt. Foto: dpa

Kind, dass es sich bei den Mahlzeiten heraussuchen kann, was es essen mag. Klären Sie dieses Vorgehen mit Erziehern oder Betreuungspersonen ab und machen Sie deutlich, dass Ihr Kind zwar kosten sollte, aber nicht zum Essen gezwungen werden darf“, sagt Borchard-Becker. Mittagsangebote, bei denen Kinder zwischen mehreren warmen Gerichten oder kleineren Speisen wie Salaten

oder Wraps wählen können, werden meistens besser angenommen. „Bleiben Sie gelassen, wenn Ihr Kind mittags nur Kartoffeln gegessen oder sich statt des warmen Essens ein belegtes Baguette gekauft hat. Sorgen Sie bei den anderen Mahlzeiten für Ausgleich, zum Beispiel mit Rohkost zum Knabbern und einem Vollkornbrot oder einer warmen Mahlzeit am Abend“, empfiehlt die Ernährungsexpertin. Vom Angebot unabhängig sind Kinder, die sich eine zusammen mit den Eltern bestückte Lunchbox von zu Hause mitbringen.

nahrungsexpertin. Vom Angebot unabhängig sind Kinder, die sich eine zusammen mit den Eltern bestückte Lunchbox von zu Hause mitbringen.

Den Akku aufladen

Eine Mutter/Vater- und Kind-Kur beugt Burnout vor

Einmal Eltern, immer Eltern: Mütter und Väter sind ständig im Einsatz, immer präsent für ihre Kinder, im Haushalt, im Beruf. Pause machen gilt nicht! Aber gerade das kann gefährlich werden. Mütter und Väter, die ständig auf Hochtouren laufen und nur noch wie auf Knopfdruck „funktionieren“, werden irgendwann innerlich ausbrennen. Das Burnout-Syndrom schwebt wie ein Damoklesschwert über ihnen. Die Vorboten zeigen sich in totaler körperlicher, geistiger und emotionaler Erschöpfung, oft gepaart mit erheblichen körperlichen Beschwerden. Das sind Alarmsignale! Wenn der Akku leer ist, ist es höchste Zeit, sich mal vom Alltag auszuklinken. Denn Erholung und Entspannung sind wichtige Voraussetzungen, um der Gefahr des Burnouts entgegenzutreten. Eine spezielle Mutter/Vater- und Kind-Kur kann da hilfreich sein. Denn hier wird mit einem ganz gezielten Burnout-Vorbeugeprogramm darauf hingewirkt, Körper und Geist wieder der Ruhe zu verschaffen. Ziel der Kur ist es, den Betroffenen zu helfen, ein Alltagsmanagement zu entwickeln, Stressbewältigungsstrategien zu erarbeiten sowie körperliche Erholung zu erfahren. Auskunft zur Schwerpunkt-Kur „Dem Burnout vorbeugen“ erteilt das Mutter-Kind-Hilfswerk kostenlos unter Telefon 0800/2 25 5100. Infos und Antragsformulare zum Download findet man auch im Internet unter der Adresse www.mutter-kind-hilfswerk.de.

zielle Mutter/Vater- und Kind-Kur kann da hilfreich sein. Denn hier wird mit einem ganz gezielten Burnout-Vorbeugeprogramm darauf hingewirkt, Körper und Geist wieder der Ruhe zu verschaffen. Ziel der Kur ist es, den Betroffenen zu helfen, ein Alltagsmanagement zu entwickeln, Stressbewältigungsstrategien zu erarbeiten sowie körperliche Erholung zu erfahren. Auskunft zur Schwerpunkt-Kur „Dem Burnout vorbeugen“ erteilt das Mutter-Kind-Hilfswerk kostenlos unter Telefon 0800/2 25 5100. Infos und Antragsformulare zum Download findet man auch im Internet unter der Adresse www.mutter-kind-hilfswerk.de.

management zu entwickeln, Stressbewältigungsstrategien zu erarbeiten sowie körperliche Erholung zu erfahren. Auskunft zur Schwerpunkt-Kur „Dem Burnout vorbeugen“ erteilt das Mutter-Kind-Hilfswerk kostenlos unter Telefon 0800/2 25 5100. Infos und Antragsformulare zum Download findet man auch im Internet unter der Adresse www.mutter-kind-hilfswerk.de.



Die Teilnahme an verschiedenen medizinischen und sporttherapeutischen Programmen ist Bestandteil der Mutter/Vater- und Kind-Kur. Foto: Mutter-Kind-Hilfswerk

Hier schaue ich gerne rein!



58 Prozent der Bevölkerung blättern gern Prospekte durch, um auf Sonderangebote oder neue Produkte aufmerksam zu werden.* Weitere Zahlen, Daten und Fakten rund um die lokale Konsum- und Lebenswelt in Deutschland lesen Sie in der Studie „Lokale Welten“ des Instituts für Demoskopie Allensbach. Sie finden die Studie auf www.bvda.de.

www.commedia.de · Foto: © lightpoet - fotolia.com

AGM | Anzeigenblattgruppe Münsterland

Mitglied im BVDA

* Basis: Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 16 Jahre

Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter BVDA

Missgunst und Neid

„Victoria und Abdul“: Judi Dench als Queen

Die hochbetagte Queen Victoria freundet sich mit einem jungen Inder an. Stephen Frears erzählt die Geschichte der unkonventionellen Beziehung anrührend und mit Humor. Judi Dench glänzt als grantelnde Regentin.



„Victoria und Abdul“ (USA)
Biografie, Drama

Fazit: ★★★★★
Queen Victoria freundet sich mit dem Inder Abdul an – sorgt damit für Aufbruch bei ihrem Hofstaat

Zu Beginn erlebt der Zuschauer eine Monarchin, die man zum Regieren tragen muss. Zwei kräftige Hofdamen sind nötig, um die enorm korpulente Victoria morgens im Bett aufzurichten. Da trompetet ein Sekretär ihr schon die ewig gleichen, öden Termine des Tages ins Ohr. Die seit Jahrzehnten verwitwete Queen ist einsam, übergewichtig und gemütskrank. Der ewig graue englische Himmel lichtet sich erst, als Victoria bei einem Festbankett den jungen indischen Bediensteten Abdul Karim (Ali Fazal) kennenlernt. Die beiden freunden sich an, verbringen viel Zeit miteinander. Der Muslim Abdul weiht Victoria in die Geheimnisse des Korans an, gibt ihr Sprachunterricht und erfreut die eigensinnige Frau mit seiner sympathischen Unbekümmtheit. Der Hofstaat tobt vor Missgunst und Neid, Thronfolger Bertie (Eddie Izzard) ist entsetzt. Aber Victoria hält an Abdul fest, auch als herauskommt, dass der es mit der Wahrheit nicht immer ganz genau nimmt. Respekt für diesen Auftritt: Judi Dench meistert die nicht ganz risikofreie Rolle der grantelnden Monarchin mit Bravour und ohne falsche Untertöne. Ihre Darstellung der verhärmten Queen ist anrührend und hat durchaus Mut zur Hässlichkeit. Wenn die Regentin mit langen, grauen Haaren ungeschminkt vor dem Spiegel sitzt, sehen wir eine Frau, die sich in einer ste-



Foto: Peter Mountain/Focus Features/Universal Pictures/dpa

rielen Welt der Rituale nach etwas Liebe und Zuneigung sehnt. Die meint sie beim jungen Inder Abdul zu finden. Ali Fazal verkörpert den Mann vom Subkontinent mit Charme und Augenzwinkern. Trotzdem spielt er in diesem durchaus humorvollen Film

nur die zweite Geige. Regisseur Stephen Frears und sein Drehbuchautor Lee Hall haben sich um politische Korrektheit bemüht. Neben Abdul kommt noch ein zweiter Inder an den britischen Königshof: Mohammed (Adeel Akhtar) ist das Gegenteil des

sonnigen, etwas devoten Abdul. Er prangert die Briten als Imperialisten an, hasst ihr Essen und das grauenhafte Wetter an der Themse und wird doch sein Heimatland nicht wiedersehen. Der renitente, aber loyale Inder weigert sich, bei den Intrigen gegen Abdul

mitzumischen, und deshalb wird ihm die Heimreise verweigert. Geschichtsblinde Monarchenverehrung kann man Stephen Frears also nicht vorwerfen. (dpa)

NEU im Kino

„Rock My Heart“

PFERDEDRAMA. Jana ist 17 und will selbst über ihr Leben bestimmen. Doch sie lebt mit einem Herzfehler. Als Jana dem Vollbluthengst namens Rock My Heart begegnet, schöpft sie Lebensmut. Zusammen mit Pferdetrainer Paul wagt sie das Abenteuer und will mit Rock My Heart an einem Galopprennen teilnehmen. (dpa)
FAZIT: ★★★★★

„Tal der Wölfe: Vaterland“

KRIEGSFILM. Bei einem Einsatz im Irak stößt Polat Alemdar auf eine Karte der Türkei. Er findet heraus, dass ein Angriff auf die Türkei in der Vorbereitung ist. Es geht um einen Putsch, bei der die Machtverhältnisse in der Türkei auf den Kopf gestellt werden sollen.
FAZIT: ★★★★★

„Wann endlich küsst du mich?“

DRAMA. Doris nimmt ihren zwei Töchtern alle Entscheidungen ab. Doch die eine ist auf der Suche nach dem Sinn des Lebens und die andere ist plötzlich schwanger, und das ist ganz unerwartet auch Doris. Die neue Situation veranlasst alle zum Perspektivwechsel.
FAZIT: ★★★★★

Testradverkauf / Auslaufmodelle / Einzelstücke!



EINMALIGE HERBSTAKTION bei Zweirad Dammann!

Nur Donnerstag und Freitag, den 28. und 29. September 2017!
Öffnungszeiten: durchgehend von 9–18³⁰ Uhr



Hercules „Roberta 7R“ – Ein E-Bike der Spitzenklasse

bewährter kräftiger BOSCH Active Motor, Rücktrittbremse, zusätzlich zwei starke, hydraulische MAGURA Felgenbremsen, angenehmer, aber doch sportiver Durchstieg, reichweitenstarker ORIGINAL BOSCH Akku (400 Wh), verschiedene

Rahmenhöhen, Systemgepäckträger zur Aufnahme diverser Zubehörteile

statt UVP 2.499€

jetzt nur **1.999€**



Einzelstücke Fahrräder, Rennräder und E-Bikes

bis zu **30%** reduziert

Pegasus „Opero“ – Oberklasse Trekking Bike



Shimano Scheibenbremse, 24-Gang- oder 8-Gang-Nabenschaltung

statt UVP 949 €

jetzt nur **649€** (-32%)

Sonderverkauf: Viele E-Testräder

30–50% reduziert